

GEMEINDE NACHRICHTEN

STADT
GEMEINDE
HORN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 05/2021 | September/Oktober 2021



Neues Clubhaus für den UTC Horn



28.9.

Eröffnungsfeierlichkeiten Museum Horn

Eröffnung des Kompetenzzentrums für historische Landtechnik durch Landtagspräsident Karl Wilfing.

Tagträumer*innen Theaterfestival

Reise auf die „KONTINENTE DER FANTASIE“ – lautet das heurige Festivalmotto.

1.–10.10.



Liebe Hornerinnen und Horner!

Ferien in Horn sind für die Kinder und Jugendlichen alle Jahre wieder ein besonderes Ereignis. Trotz der schwierigen Bedingungen konnte Familienstadträtin Maria van Dyck ein umfang- und abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenstellen. Es freut mich sehr, dass sich so viele junge Hornerinnen und Horner daran beteiligt haben, ihre Freizeit selbst organisiert und ihre Talente beim Ferienspiel ausleben und fördern konnten. Ein ebenfalls beliebter Treffpunkt im Sommer sowohl für



Jugendliche als auch Erwachsene ist das Horner Freibad, das insbesondere aufgrund seiner einzigartigen Größe viele Besucher anlockt. Dieser Erholungsort soll ab nächsten Sommer noch attraktiver werden. Alle Mitglieder des Horner Gemeinderates haben sich für den großzügigen Umbau des Freibades eingesetzt.

Der neue „Stadtsee“ wird ganzjährig und öffentlich zugänglich sein. Am

derzeitigen Freibadareal soll ein neuer Erholungspark entstehen, wo man nicht nur an warmen Tagen baden, sondern das ganze Jahr über eine schöne freie Zeit genießen kann. Auch die Wasserqualität wird erhöht durch den Einbau moderner Filteranlagen, wodurch in beiden Teichen in sauberem Naturwasser gebadet werden kann. Spaziergehen, Spielen, Sport und Kulinarik an einem Ort mitten in der Stadt bietet der neue Stadtsee ab Juni 2022. Deshalb werden die Bauarbeiten sofort nach der aktuellen Badesaison beginnen.

In vielen ehrenamtlichen Stunden und mit professioneller Hilfe der regionalen Baufirmen konnte in den letzten Monaten das neue Klubhaus des Tennisvereins erbaut werden. Das moderne Bauwerk aus nachhaltigen Materialien kann am 18. September 2021 von allen Interessierten begutachtet werden. Die Mitglieder des UTC Horn haben sich für diesen Tag ein tolles Programm überlegt und freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die sich auch gerne selbst am „Center Court“ in Horn am Tennissport versuchen können – aktive Spielerinnen und Spieler zeigen, wie es geht!

Unseren Schulanfängern wünsche ich einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und bitte Sie wie jedes Jahr um besondere Vorsicht und Rücksicht auf unsere kleinen Gemeindebürger im Straßenverkehr.

Herzlichst

Ihr
Bürgermeister
Jürgen Maier

Tennisspieler bez Klubhaus

Die selben Maße, aber weitaus moderner: Das neue Klubhaus des UTC Horn erstrahlt nun im neuen Glanz. Vom Abriss bis zum Einzug ins neue Vereinsgebäude dauerte es genau 9 Monate. „In der zweijährigen Planungsphase entstand ein sinnvolles, nachhaltiges Projekt. Denn obwohl es ein Zweckbau ist, haben wir bewusst auf die architektonische Qualität geachtet“ erklärte Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier schon bei der Projektvorstellung Ende Oktober des Vorjahres.

Die Größe des Clubhauses mit 117 m² blieb gleich. Sonst gibt es jedoch nichts, das an den alten Bau erinnert: Küche, Technik- und Sanitärräume, Aufenthaltsraum und ausreichend Platz zum Verweilen, um die Spieler am Tennisplatz beobachten zu können, da die Fassade mit einer großen Fensterfront versehen ist. Das neue Vereinsgebäude wurde um einen halben Meter erhöht errichtet, um eine bessere Sicht auf die Plätze zu gewährleisten. Hinzu kam auch noch eine Dachbegrünung, um den ökologischen Zweck zu erfüllen.

„Innerhalb der letzten neun Monate ist am niedrigsten

Punkt der Stadt Horn ein wahrer Höhepunkt der sportlichen Infrastruktur entstanden“, zeigt sich der Bürgermeister überaus zufrieden mit dem neuen Tennis-Klubhaus.

Die Errichtungskosten übernimmt die Stadtgemeinde. Der UTC Horn hat einen Pachtvertrag. Präsident Markus Reichenbacher: „Die Stadtgemeinde kommt uns aber wirklich großzügig entgegen.“

Am Tag der offenen Tür am 18. September 2021 können sich alle Interessierten ab 14 Uhr das neue Heim der Tennisspieler ansehen. Der UTC Horn bietet ein umfangreiches Programm an diesem



ziehen neues



Neun Monate nach Projektbeginn wurde das neue Klubhaus des Horner Tennisvereins fertiggestellt

Tag. Auch Tennisneulinge sind herzlich willkommen! Außerdem feiert der Verein heuer sein 70-jähriges Bestandsjubiläum. Gegründet wurde der Union Tennis Club 1951, erster Sektionsleiter war Franz Müller. Die ersten zählbaren Erfolge stellten sich 1954 ein. Seit der Umstrukturierung der Turn- und Sportunion Horn 1986 existiert der Union Tennisclub Horn als eigenständiger Verein. Die folgenden Jahrzehnte waren neben zahlreichen sportlichen und gesellschaftlichen „Routineaktivitäten“ von zwei Schwerpunkten geprägt: Zum einen wurden gewaltige finanzielle Inves-

titionen in die Infrastruktur der Anlage getätigt, zum anderen setzte eine gezielte Nachwuchsarbeit ein. Da die letzte Renovierung des Clubhauses viele Jahrzehnte zurückliegt, „ist die Anlage in die Jahre gekommen“ stellte Reichenvater fest. „Mein Dank gilt neben der Stadtgemeinde Horn auch den fleißigen Vereinsmitgliedern, die in den vergangenen Monaten in unzähligen Arbeitsstunden die Außenanlage saniert haben.“

Das neue Gebäude ist eine zusätzliche Motivation sowohl für langjährige Spieler als auch für unser jungen Tennissportler.“



STRASSBERGER *ein Leben lang*



Stammhaus
3580 Horn
Pfarrgasse 3
Tel: 02982 2421
firma@strassberger.at

Happy Clock
3580 Frauenhofen
Am Kuhberg 5
Tel: 02982 30311
info@happyclock.at

Stadtsee

Nach Ende der Badesaison 2021 beginnt der Umbau des Horner Freibades zum Stadtsee. Das Areal wird zum Erholungsraum, der nicht nur für Badegäste während des Sommers offen sein soll, sondern ganzjährig und ohne Eintrittsgeld zugänglich sein wird.

„Mit dem Stadtsee schaffen wir ein neues Stadtviertel mitten in Horn, das sicher eine Einmaligkeit hat“, erklärt Vizebürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses für Bildung und Sport Gerhard Lentschig bei der öffentlichen Präsentation im Freibad. Schon ab der Badesaison 2022 werden die Besucher kein Kassahäuschen mehr passieren und sich an Öffnungszeiten halten müssen: Jederzeit, über mehrere Zugänge und ohne Eintritt, ist das 3,5 Hektar große Areal ganzjährig geöffnet. Das neue Viertel soll zum Baden oder Sitzen beim Wasser einladen, als Park oder für Events auf der Stadtseebühne dienen. Der „Fischteich“ bzw. Klärteich im oberen Bereich wird ebenfalls zum Baden umgestaltet werden. „Es werden kaum noch Fische in den beiden Teichen sein“, so der Vizebürgermeister, der auch eine Verbesserung der Wasserqualität verspricht.

Die große Wasserfläche bleibt erhalten. Die Ufer werden mit Holzstegen und modernen Betonstufen gestaltet, die ein einfaches und sicheres Einsteigen ins Wasser ermöglichen. Zudem sind „sanfte Zugänge“ geplant. Bleiben werden die große Liegewiese, die 100-Meter-Schwimmbahn, ein Spielplatz für Kinder, der erweitert wird, der Beachvolleyballplatz, der jedoch einige Meter versetzt wird. Letzteres dient dem großzügigen Neubau des Restaurants, das ebenfalls ganzjährig geöffnet und durch die Erbauung mehrerer Terrassen auch von Gästen in Badekleidung zu besuchen sein wird.

Da der Stadtsee nicht rund um die Uhr beaufsichtigt werden kann, müssen aus rechtlichen Gründen die Sprungbretter und die Wasserrutsche abmontiert werden. Den großen Rutschspaß garantiert jedoch die neue Riesenrut-

sche, die damit auch das ganze Jahr über genutzt werden kann. Diese wird hinter dem Wasserwerkshügel errichtet, der ebenfalls über einen Trampelpfad zu einer Aussichtsplattform erklimmen werden kann. Attraktive Wasserspiele, wie Seil-Zieh-Floße, Inseln oder der Gatsch-Bereich, sorgen für unterhaltsame Stunden im Bad für kleine und größere Kinder.

Entlang der F.-Kurz-Gasse wird der Zaun abmontiert und teilweise durch Büsche ersetzt. Zudem soll im oberen Bereich eine Fitness-Allee entstehen, wo für Sporthungrige Outdoor-Fitnessgeräte bereitstehen. Entlang der Canisiusgasse wird eine Stadtseebühne direkt über dem Wasser errichtet.

Saniert werden jedenfalls die Sanitäranlagen, die an ihrem gewohnten Platz zur Verfü-

gung stehen. Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes werden auch weiterhin die Reinigung sowie die Pflege des gesamten Areals übernehmen.

150 Jahre Freibad Horn

2022 wird aber nicht nur das Jahr der (Er-)Öffnung des Stadtsees sein, sondern auch der 150. Geburtstag des Freibades! Aus diesem Anlass arbeiten derzeit die Stadtshistoriker an einer Festschrift, und bitten um die Mithilfe der Hornerinnen und Horner: Es werden alte Ansichten, Bilder oder Anekdoten vom Horner Freibad aus den letzten 150 Jahren gesucht. Diese können per Mail an post@horn.gv.at oder per Post bzw. persönlich im Rathaus (bei Frau Welser, 1. Stock, Zimmer 6) abgegeben werden. (Die Bilder werden eingescannt und sofort wieder zurückgegeben!)

Kurz zusammengefasst

- Großzügiger Erholungsraum mitten in Horn
- Nutzung beider Teiche zum Baden
- Ganzjähriger, freier Zugang zur gesamten Anlage
- Moderne Filteranlage für sauberes Naturwasser
- Attraktive Wasserspiele für Groß & Klein
- Neue Ufergestaltung mit Holzstegen & Betonstufen
- Attraktiver beschatteter Kleinkindbereich mit flachem Kiesstrand
- Ganzjährig geöffnetes, modernes Restaurant mit gemütlichen Außenterrassen

Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309





Goodbye Hagelschaden

Hallo Werterhalt. Wir reparieren den Schaden und kümmern uns um die Abwicklung mit Ihrer Versicherung.

Preis für Dellendrücken je nach Schwere der Beschädigung.



Autohaus Waldviertel GmbH

3580 Horn, Im Gewerbepark 2-4

Telefon +43 2982 3955 0

www.autohaus-waldviertel.at

Aus dem Gemeinderat

Am 05. Juli 2021 fand unter dem Vorsitz von Bürgermeister LABg. Jürgen Maier heuer die dritte Sitzung des Gemeinderates statt. Dabei wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Bestellung eines Europa-Gemeinderats

Der Gemeinderat beschließt, Herrn GR Walter Kogler-Strommer zum Europa-Gemeinderat für die Gemeinderatsperiode 2020 bis 2025 zu bestellen.

Kündigung des Pachtvertrages Buffet Freibad Horn

Die Kündigung des in der Sitzung des Gemeinderates am 27. März 2017 (TOP 09) abgeschlossenen Pachtvertrages für das Freibadbuffet zwischen der Stadtgemeinde Horn und der Pächterin, Frau Maria VIG, per 30. September 2021, unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist, wird genehmigt.

Vergabe von Subventionen

Frauenselbsthilfe nach Krebs, Verein Horn:	EUR 150,00
Kunstverein Horn:	EUR 5.000,00
Museumsverein Horn:	EUR 840,00

Bevollmächtigung des Bürgermeisters der Stadtgemeinde Horn zur Vertretung in der Generalversammlung der Horner Kommunalgesellschaft m.b.H.

Der Beschluss des Gemeinderates vom 29. September 2006 (TOP 3) zur Errichtung einer Immobilienverwaltungsgesellschaft, der Horner Kommunalgesellschaft m.b.H., wird hinsichtlich des Unterpunktes 4. zur Vertretung in der Gesellschafterversammlung bzw. Generalversammlung der Horner Kommunalgesellschaft m.b.H. dahingehend geändert, dass die umfassende Vertretung der Stadtgemeinde Horn durch den Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn erfolgt. Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung / Generalversammlung bzw. auch im Umlaufwege sind auch dann gültig bzw. wird der Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn dahingehend ermächtigt, bei Wohnungsinstandsetzungen, Gebäudeinstandsetzungen, Ausstattungen von im Eigentum der Gesellschaft oder dieser zur Verwaltung übergebener Gebäude betreffende Anschaffungen, die im Kalenderjahr einen Betrag von gesamt EUR 250.000,00 nicht übersteigen und gleichzeitig durch die laufenden Einnahmen (Überschüsse) gedeckt sind bzw. durch Auflösung von bereits vorhandenen oder noch zu erfolgenden Gesellschafterzuschüssen gedeckt werden können.

„Diese zukünftige Siedlungsstraße in Mödring wird nun abgeschlossen: Wasser- und Kanalanschlüsse werden verlegt, anschließend wird sie asphaltiert“, so Stadtrat Manfred Daniel.

Beitritt zur ARGE „Kamp-Thaya-March Radroute – Phase 2; Optimierungsmaßnahmen“

Es wird der Beitritt der Stadtgemeinde Horn zur ARGE „Kamp-Thaya-March Radroute – Phase 2; Optimierungsmaßnahmen“ genehmigt, die Übernahme eines Kostenbeitrags in Höhe von EUR 5.000,00, wobei 50 % durch eine Förderung zurückfließen (ecoplus) und die Übernahme der Erhaltung, Verwaltung und Haftung für den gesamten Radroutenbereich im Gemeindegebiet von Horn.

Grundsatzbeschluss zur gänzlichen Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED bis Ende 2022

Die EVN Lichtservice wird mit der Ausarbeitung der Erstellung einer Ausschreibung für die gänzliche Umstellung der öffentlichen Beleuchtung der restlichen 1.054 von insgesamt 1.476 Lichtpunkten auf LED beauftragt. Die bereits vorliegende Kostenschätzung sieht einen Beitrag von EUR 479.952,00 brutto für die Umrüstung von 1.054 Lichtpunkten vor. Die Förderung beträgt EUR 100,00 pro Lichtpunkt, somit EUR 105.400,00 brutto. Die jährliche Einsparung beträgt ca. EUR 84.775,00 brutto (Energieeinsparung von ca. 207.000 kWh entspricht somit 62%), was eine Amortisation der Investitionskosten in 4,4 Jahren bedeutet. Laut Berechnung der EVN werden dadurch zusätzlich jährlich mindesten 16 t CO₂ eingespart.

Vergabe von Lieferung und Leistungen für die ABA und die WVA betreffend Siedlung Mödring Süd und Canisiusgasse

Die Vergabe der Lieferungen und Leistungen der Bauarbeiten für das Siedlungsgebiet Mödring Süd sowie Canisiusgasse, ABA Horn und WVA Horn, gemäß dem Vergabevorschlag der Dipl.-Ing. Micheljak und Partner Ziviltechniker-GmbH für Bauingenieurwesen, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft vom 01. Juli 2021, GZ 039-21, an die Firma Leyrer + Graf Bau-GmbH, um EUR 589.162,90 netto (EUR 706.995,48 brutto) wird genehmigt.



Aus der Amtsstube

Neuer Friedhofsverwalter

Aufgrund des Pensionsantritts von Josef Pfannhauser (m.) wurde der Dienstposten des Friedhofsverwalters frei. Diesen hat nun Gerald Peyfuß (2. v. l.) übernommen, Richard Gruber (3. v. l.) wurde sein Vertreter.

Stadtamtsdirektor Matthias Pithan, Personalvertreter Johannes Dworak, Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier und Bestatter Rainer Kalab (am Bild von links) hießen den neuen Mitarbeiter willkommen.



Wirtschaftshof - neuer Leiter

Der Wirtschaftshof Horn wird neu aufgestellt. Durch verstärkten Einsatz von EDV-Programmen sollen sämtliche Aufzeichnungen demnächst nicht mehr papiermäßig erfasst und damit die Zeit effizienter genutzt werden. Als neue Leitung des Wirtschaftshofes wurde Jo-

hannes Strommer bestellt, der die elektronische Erfassung übernimmt. Als Unterstützung für den Leiter des Wirtschaftshofes im neu errichteten Bürodoppelcontainer am Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Horn wurde Gudrun Holzbrecher aufgenommen.



Gudrun
Holz-
brecher



Nützen auch Sie die Kommerzoffensive der Volksbank. Sichern Sie sich eine professionelle Beratung und günstige Konditionen und profitieren Sie von einer guten Absicherung und Förderung für Ihr Finanzierungsvorhaben.

www.volksbankwien.at/kommerzoffensive

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



ADI MATZEK
Doppel-Grillweltmeister & Fleischermeister

**Mieten Sie die Grillschule
für Ihre Feier!**

Laden Sie Ihre Mitarbeiter oder Freunde in den neugestalteten urigen Vierkanthof der Grillschule Adi Matzek nach Burgerwiesen ein.

- Grill-Kulinarik vom Weltmeister-Team
- Event/Seminarraum mit Technik
- Großzügiger beheizter Freibereich

**...schon JETZT an
Weihnachten denken!**

Information und Buchung:
matzek@grillschule.at
www.grillschule.at





LABg. Bürgermeister Jürgen Maier, Landesrat Ludwig Schleritzko und Ortsvorsteher Robert Lochner bei der Begehung der Baustelle.

Glasfaserausbau in Mödring

Nach erfolgreicher Erfüllung der Quote für den Glasfaserausbau in Mödring konnte Mitte Juni 2021 endlich mit den Arbeiten begonnen werden. Die Kabelverlegearbeiten werden von der Firma HELD & FRANCKE BaugesmbH vorgenommen.

Die Leitung wird, beginnend vom bestehenden Verteilerkasten neben dem Feuerwehrhaus, etappenweise in mehreren Bauabschnitten verlegt, wovon sich auch Landesrat Ludwig Schleritzko, Bürgermeister LABg. Jürgen Maier und Ortsvorsteher Robert Lochner ein Bild machten.

Der erste Abschnitt umfasst den Steig, die Breitengasse, die Bachstraße, den Barbaraweg, den Ostergarten und die Kuhberggasse. Diese sollen in einem Zeitraum von sechs Wochen fertiggestellt und dann zum nächsten Abschnitt übergegangen werden.

Landesrat Schleritzko: „Es freut mich, dass so viele Bewohner einen weiteren Schritt in Richtung Digitali-

sierung machen. Das ist die Zukunft.“

Auch LABg. Bürgermeister Jürgen Maier freut sich, dass die erforderliche Quote erfüllt wurde und es nun zum Baubeginn gekommen ist: „Ich möchte mich bei Ortsvorsteher Robert Lochner bedanken, der auf die Bürgerinnen und Bürger von Mödring aktiv zugegangen ist und sie von dieser Möglichkeit überzeugt hat.“

Ein voraussichtliches Ende der Kabelverlegungen im gesamten Ortsgebiet wurde mit Mitte 2022 festgelegt, dies kann jedoch variieren. Während der Arbeiten wird es zu verkehrstechnischen Beeinträchtigungen kommen, wobei nur in Ausnahmefällen eine Totsperrung einer Straße notwendig sein wird.



Ing. Johannes Strommer, Gemeinderätin Isabel Mang, EVN-Vertreter Gunther Scheubrein und Umweltstadtrat Wolfgang Welser

Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED

Insgesamt 1.476 Lichtpunkte und somit die gesamte öffentliche Beleuchtung der Stadtgemeinde Horn werden bis Ende des nächsten Jahres auf LED umgerüstet. Ersparnis pro Jahr: rund 85.000 Euro!

Sämtliche Lichtpunkte der öffentlichen Beleuchtung der Stadtgemeinde Horn werden bis Ende 2022 auf LED umgerüstet. Daraus ergibt sich eine jährliche Energieeinsparung im Bereich der Beleuchtung von ca. 62%, was zu einer finanziellen Einsparung in der Höhe von ca. 85.000 Euro führt.

„Die Umstellung auf LED ist ebenfalls eines unserer Ziele, das wir uns im Rahmen des Klimaschutz-Maßnahmenpaketes im Gemeinderat gesetzt haben“, erklärt Bürgermeister LABg. Jürgen Maier. Mit der Umrüstung wurde bereits 2016 begonnen. Nun sind noch 1.054 der insgesamt 1.476 Lichtpunkte auf die moderne und energiesparende LED-Technologie umzurüsten. Laut Kosten-schätzung sollen dafür rund

480.000 Euro in den nächsten eineinhalb Jahren investiert werden.

„Die Kosten werden sich in den nächsten vier bis fünf Jahren amortisieren“, weiß der Bürgermeister. Der Lampentausch wird nämlich auch vom Land Niederösterreich gefördert. Die jährliche Einsparung entspricht dem Verbrauch von mehr als 60 durchschnittlichen Haushalten oder umgerechnet ca. 16 Tonnen CO₂.

„Wir schöpfen sämtliche Fördermöglichkeiten aus, wie zum Beispiel die Förderung über Ökomanagement, KIP, Sonderförderung des Landes Niederösterreich usw.“, so auch Umweltstadtrat Wolfgang Welser, der als Vorsitzender im Umweltausschuss die Klimaziele der Stadt stets im Auge behält.



Die Mitarbeiter des Wasserwerkes René Donund Hermann Eßmeister mit StR Manfred Daniel (M.)

Trinkwasser-Messstation ortet Rohrbrüche

Um einen Rohrbruch im Trinkwasserleitungssystem sofort orten zu können, wurde für die Leitung nach Mühlfeld gleich am Ortsrand von Horn ein großer Schacht errichtet.

In diesem Schacht wurde die Leitung durchgezogen und ein Sensor, der die Durchflussmenge des Trinkwassers überwacht, eingebaut. Sollte die verbrauchte Wassermenge das übliche Maß stark überschreiten, schlägt der Sensor sofort Alarm.

Per Funk wird in einem solchen Fall der Wassermeister (bei jeder Tages- und Nachtzeit) alarmiert, weil ein Rohrbruch vorliegen könnte. Solche Schächte werden in

den nächsten Jahren in jede längere Wasserleitung der Gemeinde eingebaut, um Wasserrohrbrüche schnell und örtlich eingegrenzt orten zu können.

„Die Messstation inklusive Schacht kostete 16.000,- Euro und ist sicher eine gute und nachhaltige Investition, um unser gutes Horner Trinkwasser bei Rohrbrüchen nicht unnötig im Boden versickern zu lassen“, so StR Manfred Daniel.



Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Ortsvorsteher Alois Burger und Bau- und Verkehrstadtrat Manfred Daniel bei der Besichtigung der neuen Straße

Siedlungsstraße in Breitenreich saniert

Die „in die Jahre gekommene“ Zufahrt zur Siedlung Breitenreich musste aufgrund der Fahrbahnschäden von Grund auf erneuert werden.

Der Asphaltbelag und der gesamte Unterbau wurden abgegraben und umweltgerecht entsorgt.

Sodann wurden der Unterbau (Frostschutz) sowie die obere Trageschicht hergestellt, auch der Kanal und die dazugehörigen Einläufe wurden neu errichtet.

Die Verkabelung der Straßenbeleuchtung wurde ebenfalls erneuert, weiters wurde eine zusätzliche Stra-

ßenlaterne eingeplant.

Vorausschauend wurde gleich auch die Verkabelung für das Glasfasernetz mit eingebaut, um später die Straße nicht wieder aufreißen zu müssen.

Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier, Stadtrat Manfred Daniel und Ortsvorsteher Alois Burger zeigten sich bei einem Lokalaugenschein von der guten Arbeit der Fa. HABAU überaus zufrieden.



the construction family

Unter dem Dach der HABAU GROUP liefern die einzelnen Unternehmen top Performance in allen Bereichen des Bauens – ob Hochbau, Tiefbau, Pipelinebau, Untertagebau, Fertigteiltbau, Holzbau, Stahl- oder Stahlbauanlagen.

HABAUGROUP.COM

HABAU

HF HELD & FRANCKE



Startveranstaltung Radbasisnetz Horn

Bild: Philip Laister NÖ.Regional

Kick-off: Radbasisnetz Horn

Im Rahmen der Kick-off Veranstaltung zum Radbasisnetz Horn wurden umfassende Informationen vorgestellt sowie eine anschließende Diskussion geführt. Die Veranstaltung wurde im repräsentativen Museum Horn durchgeführt, das eine tolle Kulisse bot.

Das Radbasisnetz Horn umfasst die vier Gemeinden Altenburg, Rosenburg-Mold, St. Bernhard-Frauenhofen und Horn.

Hier soll eine übergeordnete Netzplanung entstehen, die vom Land NÖ finanziert wird.

Die neue Förderrichtlinie ist auf den Alltagsradverkehr konzentriert, die Planung und Errichtung von Radverkehrsanlagen steht hier im Vordergrund.

Kurze Wege sollen in Zukunft noch mehr mit dem Rad zurückgelegt werden. Das Förderungsziel ist eine Verbesserung der Erreichbarkeit von Arbeitsstätten, Freizeiteinrichtungen, intermodalen Verkehrsknotenpunkten, Betriebsgebieten und Ausbildungsstätten für Radfahrer.

DI Richard Pouzar, Abteilung Raumordnung und Gesamtverkehrsangelegenheiten (RU7) sowie Radverkehrskoordinator des Landes NÖ, stellte in seinem Vortrag die Ent-

wicklung der Radfahrdistanzen dar und das Potential für Alltagsradfahren generell.

DI Anna Fink, Abteilung für Landesstraßenplanung, Fachbereich Radwege (ST3), stellte die neue Förderrichtlinie vor und ging ausführlich auf Fragen ein.

Abschließend stellte das Zivilingenieurbüro Schneider Consult, vertreten durch Geschäftsführer DI Klaus Grulich, DI Martin Becker und DI Benjamin Gruber, den Planungsablauf dar.

Die Gemeinden sind sich der Bedeutung des Radelns bewusst und so forciert Stadtrat Manfred Daniel schon in Vorfeld einige Projekte, um das Radfahren durch Horn für die Bürger noch besser zu gestalten.

Durch die Darstellung von Trassenmöglichkeiten des Zivilingenieurbüros und der inhaltlichen Mitarbeit der Gemeinden wird hier ein Liniennetz erarbeitet.



Bgm. LAbg. Jürgen Maier nahm in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn für die Generalsanierung der Brücke über die Landesstraße B 34 im Zuge der Landesstraße B 2 im Gemeindegebiet von Horn vor.

Brücken- sanierung

Die Landesstraße B 2 quert mit einem rund 35 m langen Plattentragwerk die Landestraße B 34 südlich von Horn. Die Landesstraße B 2 ist in diesem Bereich mit einem Verkehrsaufkommen von rund 9.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Das Brückenobjekt weist aufgrund seines Alters (Baujahr 1980) massive Zeitschäden an den Kragplatten, Randbalken, Fahrbahnübergangskonstruktionen sowie an der sogenannten Brückenausrüstung (Abdichtungs- und Entwässerungssystem, Leitschienen, Fahrbahnbelag, Geländer) auf.

Um weitere Zeitschäden zu vermeiden sowie einen optimalen und reibungslosen Verkehrsfluss zu ermöglichen, hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, das Brückenobjekt zu sanieren bzw. auf den letzten Stand der Technik zu bringen.

Die Sanierungsmaßnahmen am Brückenobjekt umfassen die Neuherstellung der Kragplatten und Fahrbahnübergangskonstruktionen.

Die neuen Randbalken werden schmaler ausgeführt, wodurch die Fahrbahnbreite auf der Brücke um 80 cm verbreitert werden kann.

Hochwasserschutz „Breiteneicherbach“ als Maturaprojekt der HTL Krems

Die HTL Krems hat für die Stadtgemeinde Horn ein Maturaprojekt zum Breiteneicher Bach ausgearbeitet und dieses am 10. Juni 2021 in der Schule vorgestellt.

In Zusammenarbeit mit dem Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Wasserbau WA 3, wurden im vergangenen Schuljahr zwei schutzwasserbauliche Projekte von Absolventen der Abteilung Tiefbau bearbeitet. Im Rahmen einer gemeinsamen Projektvorstellung konnten die Ergebnisse den jeweiligen Gemeindevertretern vorgestellt werden.

Die beiden Projekte leisten einen wertvollen Beitrag für

den zukünftigen Hochwasserschutz des Breiteneicherbaches (Bezirk Horn) und St. Martin (Bezirk Gmünd).

Dank von StR Daniel

„Ich bin von der Ausarbeitung und Vorstellung des Projektes begeistert. Da wir hier immer wieder Probleme mit dem Hochwasser haben, werden wir das Projekt prüfen und schauen, wieviel wir davon umsetzen können“, so StR Manfred Daniel, „und die Schüler haben auch die



Leon Kaltenbach, Philip Dräger, Sebastian Hayden (Absolventen HTL Krems, vorne); Walter Popp (WA3), Dipl.-Ing. Alfred Kahrer (WA3), StR Manfred Daniel (Stadtgemeinde Horn), Diplomarbeit-Betreuer Dipl.-Ing. Dr. Michael Berger (HTL Krems, hinten)

Statik des Dammes berechnet, obwohl das gar nicht im Aufgabenbereich des Projektes gefordert war. Ich bin von diesen jungen Leuten wirk-

lich begeistert.“

Für das Anstoßen bei der Maturafeier gab es eine kleine Flasche Horner Gin als Dankeschön für die tolle Arbeit.

DEIN RAUM DEINE CHANCE



FORD PUMA COOL & CONNECT - 130 Jahre Edition -
1.0 | EcoBoost, 95 PS

Jetzt ab **€ 17.250,-** ¹⁾ oder um nur **€ 130,- monatl.** ¹⁾ bei Leasing



Ford PUMA: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,5 – 6,8 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 119 – 155 g/km (Prüfverfahren: WLTP)



Autohaus Lehr GmbH
Prager Straße 85, 3580 Horn
☐ office@autohaus-lehr.at 🌐 www.autohaus-lehr.at



¹⁾ Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Credit Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km). Gültig bis 31.10.2021 bei Ford Credit Leasing. Preis bei Finanzierung € 17.250,-, Leasingentgeltvorauszahlung € 3.500,-, Laufzeit 36 Monate, 10.000 Kilometer / Jahr, Restwert € 10.641,53, monatliche Rate € 130,91,-, Sollzinssatz 3,95%, Effektivzinssatz 4,746%, Bearbeitungsgebühr € 130,-, gesetz. Vertragsgebühr € 82,12, zu zahlender Gesamtbetrag € 18.936,41. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Angebot der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Freibleibendes, unverbindliches Angebot, gültig bis auf Widerruf, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Solange der Vorrat reicht. Symbolfoto



Arbeitskreisleiterin GR Andrea Dundler und Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier freuen sich über die „Tut Gut!“-Auszeichnung.

Auszeichnung für »Gesunde Gemeinde« Horn

Am 04. Mai 2021 erhielt die »Gesunde Gemeinde« Horn die Plakette verliehen. GR Andrea Dundler, Arbeitskreisleiterin, und Bgm. LAbg. Jürgen Maier nahmen die Auszeichnung von »Tut gut!« entgegen.

Alle drei Jahre wird von »Tut gut!« ein anderer Schwerpunkt im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention gesetzt. In den Jahren 2019 bis 2021 widmet sich dieser dem Thema Projektnachhaltigkeit. Dabei konzipierten die Arbeitskreismitglieder unter der Leitung von Vbgm. a.D. Gerda Erdner gemeinsam mit ihrer Regionalberaterin ein Projekt mit langfristigen Zielen und Auswirkungen für die Gesunde Gemeinde. In Horn sind im genannten Zeitraum mehrere offene Bücherregale entstanden, um ein kostenloses Bildungs- und Literaturangebot für die Gemeindebürger und Bürgerinnen zu schaffen.

Landesrat Martin Eichinger gratuliert zur Plakette: „Diese Auszeichnung zeigt einmal mehr, wie viele Ehrenamtliche im Gesundheitsbereich an einem Strang ziehen. Sie alle verfolgen - wie auch »Tut gut!« - das Ziel, die Lebensjahre in Gesundheit zu steigern und dafür gebührt Ihnen ein besonderer Dank.“



Trinkwassersäule im Stadtpark

Eine Trinkwassersäule zur freien Entnahme wurde im Stadtpark direkt neben der öffentlichen WC-Anlage errichtet. Die Säule wurde zu einem Preis von 1.350,- Euro bei der Firma NOVA Kinderspielanlagen GesmbH angekauft und von den Mitarbeitern des Horner Wasserwerks montiert. Bei einer Höhe von 100 Zentimeter können auch kleinere Kinder den Druckknopf einfach betätigen. „Der Standort ist ideal für Sportler und Besucher des nächstgelegenen Kinderspielplatzes“, erklären Stadtrat Reinhard Litschauer und Familienstadträtin Maria van Dyck (Bild).



Da sind
wir daheim!

Freie Wohnungen

Prager Straße 5 / 3580 Horn

52 m² - 76 m² Wohnnutzfläche
2- oder 3-Zimmer-Wohnungen

Eigenmittel ab € 2.815,-

Aufzug

eigene Terrasse

eigenes Kellerabteil

Stellplatz in der Tiefgarage

kontrollierte Wohnraumlüftung

Förderung vom Land NÖ

Heizung mittels Fernwärme



www.wav-wohnen.at

02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at



Prim. Dr. Martin Breitensteher (Ärztlicher Direktor), Dr. Michael Böhm, Prim. Dr. Roland Celoud (Leiter des Instituts für Physikalische und Rehabilitative Medizin, v. l.)

Dr. Michael Böhm neuer Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin

Das Landesklinikum Horn bildet trotz österreichweiten Ärztemangels laufend Fachärzte aus.

Nach absolvierter Facharzt-Ausbildung kann Dr. Michael Böhm als Oberarzt am Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation übernommen werden. Der gebürtige Waldviertler wuchs in Groß-Siegharts auf und studierte in Wien Humanmedizin. Er schloss die Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin im Landesklinikum Horn ab, ehe er hier von 2016 bis 2021 die Ausbildung zum Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation absolvierte. Der versierte Arzt besitzt diverse Spezialisierungen (Diplome für Notfallmedizin, Akupunktur, Manuelle Medizin, Schmerzmedizin und Neuraltherapie). Als Oberarzt verstärkt er nun das Team am Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation.

Der Leiter des Institutes Primarius Dr. Roland Celoud: „Wir sind überaus glücklich, einen so qualifizierten und engagierten Rehabilitationsmediziner in der Region halten zu können.“



Prim. Dr. Martin Breitensteher (Ärztlicher Direktor), Prim. Dr. Roland Celoud, Dr. Andreas Reifschneider (Geschäftsführer Gesundheit Waldviertel GmbH, v. l.)

Hohe Auszeichnung für Institutsleiter des Landesklinikums

Primarius Dr. Roland Celoud ist „Senior Fellow“ der Europäischen Facharztgesellschaft für Physikalische und Rehabilitative Medizin.

Seit 2014 wird das Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation am Landesklinikum Horn-Allentsteig von Primarius Dr. Roland Celoud geführt.

Prim. Celoud konnte sich nun als „Senior Fellow of the European Board of Physical and Rehabilitation Medicine“ an der europäischen Facharztgesellschaft für Rehabilitation rezertifizieren.

Diesen Titel als „Senior Fellow“ dürfen europaweit nur die anerkanntesten Fachärzte für Rehabilitation führen - in Österreich ist dies einer handvoll auserwählter Spezialisten vorbehalten, im niederösterreichischen Waldviertel ist Primarius Dr. Celoud der einzige.

LHStv Dr. Stephan Pernkopf gratuliert zur Ernennung ebenso wie Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Breitensteher, Ärztlicher Direktor Landesklinikum Horn: „Wir gratulieren Prim. Dr. Celoud recht herzlich zur Ernennung zum „Senior Fellow“. Die fachliche Kompetenz wird durch diese Auszeichnung sichtbar gemacht und kommt vor allem den Patientinnen und Patienten zugute.“



HAUSSERVICE SIGI

Gebäude- und Industriereinigung, Gartenpflege

Shefqet Balaj
Bahnstraße 21 3580 Horn

0664-301 94 13
info@hausservice-sigi.at

**Fachgerechte
Reinigung und
Gartenpflege
zum FAIREN
Preis!**

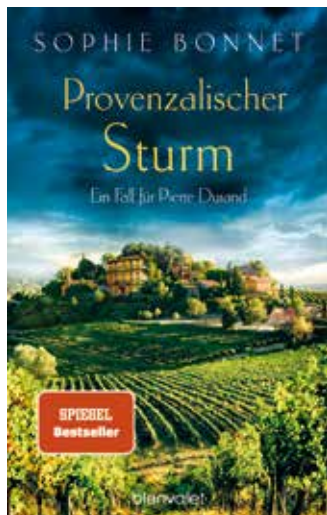
Aus der Stadtbücherei

Neuankäufe

Sophie Bonnet:

Provenzalischer Sturm

Für seinen Heiratsantrag an Charlotte plant Pierre Durand eine Reise in die wunderschöne Weinregion Châteauneuf-du-Pape. Der Aufenthalt gestaltet sich jedoch nicht so wie erträumt. Chaos im Hotel durch die Aufzeichnung einer Kochshow und zwei Todesfälle, die möglicherweise mit der Veräußerung eines örtlichen Châteaus in Zusammenhang stehen, trüben die Stimmung.



Titus Müller:

Die fremde Spionin

Rias Eltern wurden von der Staatssicherheit abgeholt, als sie 10 Jahre alt war. Sie wurde auch von ihrer Schwester getrennt und wuchs bei einer Adoptivfamilie in der DDR auf. Als Erwachsene will sie die Chance nützen, endlich ihre Schwester wiederzusehen und sich an dem Staat zu rächen.



Katrin Lankers: Kleine Wunder überall

Charlotte hat in ihrer vierköpfigen Familie kaum Zeit, eigene Pläne zu verwirklichen. Plötzlich steht ihre Mutter vor der Tür, die vor 20 Jahren die Familie verließ, um auf Lanzarote ein freies und unbeschwertes Leben zu führen. Jetzt ist sie krank und bittet ihre Tochter um Hilfe.

Sarah Lark: Die Tierärztin – Große Träume (Die Tierärztin, Bd. 1)

Belgien, zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Als Frau ist es Nellie nicht möglich, Tiermedizin zu studieren. Um ihren großen Berufswunsch zu verwirklichen, geht sie eine Zweckehe mit ihrem Jugendfreund Philipp ein, der die väterliche Praxis übernimmt. Er selbst wollte schon immer Musiker werden und ergreift nach dem ersten Weltkrieg seine Chance und geht nach Amerika. Unstimmigkeiten mit ihrem Schwiegervater veranlassen Nellie, mit ihrer Freundin und Kollegin Maria nach Berlin zu gehen, um ihren großen Traum zu verwirklichen.

Stefanie Lasthaus:

Touch of Ink (ab 14 Jahren)

Bd. 1: Die Sage der Wandler

Bd. 2: Im Bann der Verbotenen

Erst durch Nathan, den sie auf der Vancouver Island University kennen lernt, erfährt Quinn, was es mit dem wunderschönen Tattoo in ihrem Nacken auf sich hat. Auch Nathan verbirgt ein Geheimnis.



Petra Eimer:

Und dann kam Juli (ab 8 Jahren)

Unterhaltsames Kinderbuch um ein Pferd, das Pauls Familie eines Tages im Monat Juli zuläuft. Daher erhält es den Namen Juli. Die Eltern sind begeistert, nur Paul überhaupt nicht. Er hat sich schon immer einen Hund gewünscht und versucht mit allerlei kreativen Ideen, das Pferd loszuwerden. Bis zu dem Tag, an dem sich der Pferdebesitzer meldet.

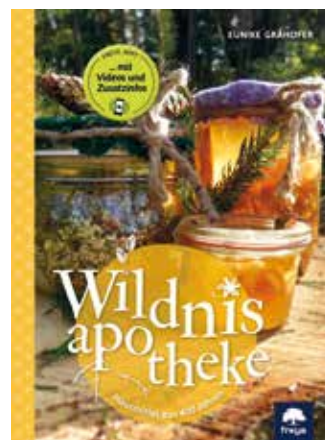
Martin Fuchs, Hildegar Müller: Nein heißt Nein, sagt die Maus (ab 4 Jahren)

Um nicht vom hinterlistigen Fuchs gefressen zu werden, nimmt die kleine Maus all ihren Mut zusammen und tritt ihm selbstbewusst entgegen.



Eunike Grahofer: Wildnisapotheke: Hausmittel aus 400 Jahren

In diesem schön illustrierten Nachschlagewerk der Waldviertler Autorin findet man neben traditionellem Pflanzenwissen der letzten Jahrhunderte auch viele Rezepte für Tinkturen, Salben, Öle ... Die Pflanzen sind in der Reihenfolge der Monate, in denen sie am besten zu verwerten sind, angeführt. Über das Inhaltsverzeichnis sind diese aber auch die Rezepte schnell auffindbar.



Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275

www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Neues Heft „Das Waldviertel“ (2/2021)

Der Leitartikel befasst sich mit dem aus Eggenburg stammenden Zoologen Johann Zelebor.

„Johann Zelebor ist wahrscheinlich nur wenigen bekannt“, so beginnt der Autor Gerhard Dafert seinen Aufsatz. Johann Evangelist Zelebor wurde am 5. Februar 1815 in Eggenburg im Haus Nr. 157 geboren. Im selben Haus wurde 33 Jahre später übrigens Johann Krahuletz geboren. Doch zurück zu Zelebor: er stammte aus einfachen Verhältnissen, eignete sich autodidaktisch naturkundliches Wissen an und betrieb in seinen zoologischen Wissenschaftsgebieten Pionierforschung. Er war schließlich einer von wenigen handverlesenen Naturforschern, die an der

Novara-Expedition, einer Weltumseglung der österreichischen Marine in den Jahren von 1857 bis 1859, teilnehmen konnte.

Herbert Neidhart stellt die Wandmalereien in der Kirche St. Anna im Felde – die auf einer vom Weitenbach umflossenen Anhöhe etwas außerhalb von Pöggstall steht – dar: darunter den Zug der Heiligen Drei Könige, die Passion Christi oder Christus am Ölberg.

Mit den Wasenmeistern und ihren Häusern beschäftigten sich Erich Broidl und Hermine Ploiner. Die Wasenmeis-

ter (auch A b d e - cker oder Schinder) gehörten wie die Fahren- den und Spielleute, Bader, Müller, Leinenweber, Schäfer, Scharf- richte r und Schergen zu der Kategorie der unehr- lichen Leu-

te, die durch ihr anrühiges Gewerbe der Standesehre für ihre Person verlustig gegangen waren. Die Aufgabe der Wasenmeister war es, gefallenes Vieh abzuholen, abzuhäuten und in geeigneter Form zu vertilgen, das heißt in der Regel zu vergraben. Die Wasenmeistereien waren noch bis in die 1950er Jahre tätig, ab 1952 wurden keine neuen Gewerbe mehr zugelassen und die Abholung von Kadavern erfolgte durch Tierkörperverwertungsbe- triebe.

Walpurga Oppeker widmet sich einem der interessantesten Flurdenkmäler Niederösterreichs.

Die sogenannte „Schaidungssäul“ – eine ehemalige Grenzmarkierung – steht seit 360 Jahren im nordwestlichen Waldviertel, dort, wo die Länder Niederösterreich, Oberösterreich und Böhmen

zusammenstoßen. Joachim, damals noch Freiherr von Windhag, ließ sie 1661 dort aufstellen.

Hermann Maurer beschäftigt sich mit dem Schwedenkreuz von Reinprechtspölla. Das an der Straße von Reinprechtspölla nach Mörtersdorf stehende Steinkreuz erlangte durch die mündliche Überlieferung des Volksschullehrers und Heimatforschers Karl Süß einen großen Bekanntheitsgrad.

Waldviertler Kulturberichte, ein Leserservice und die Mitteilungen des Waldviertler Heimatbundes ergänzen das 112 Seiten starke Heft (2/2021).

Ein Heft der Zeitschrift „Das Waldviertel“ kostet 8,- Euro. Ein Bezug ist über die Website www.daswaldviertel.at möglich.



Nachhaltig, sicher, zukunftsorientiert

Wir denken in Generationen – und das seit mehr als 150 Jahren: Nachhaltigkeit, Innovation und das Bekenntnis zum Standort Österreich zeichnen uns aus.

Ihr Peter Berger
peter@berger.at

Vertrauen Sie auf unser Top-Team!
Vertrauen Sie auf die größte Druckerei Österreichs in Familienbesitz. Wir beraten Sie gerne!

Aus bestem Hause
+43 2982 4161-0

Büro Wien
+43 1 313 35-0

Vertretungen in allen Bundesländern
www.berger.at

**DRUCKEREI
BERGER**

für zuverlässiges Druckvermögen

Zeit zum Entrümpeln!

Bestellen - Anfüllen - Abholen lassen

Sperrmüll Baustellenabfall
Alteisen Holz Erdaushub
Bauschutt Grünschnitt



Bequem in unseren Webshops bestellen:

containeronline.at

oder bei Kleinmengen auf

www.drecksack.at

Bei Fragen rufen Sie uns an 029 86 / 66 55 - 955 oder schreiben Sie uns abfallwirtschaft@stark-gmbh.at

Entsorgungen | Container | Schrotthandel | Metallhandel
Demontagen | Abbrüche | Entrümpelungen | Piplibox

Auf zu den Konti

Das „Tagträumer*innen Theaterfestival“ setzt als Nachfolger von SZENE BUNTE WÄHNE bzw. *SZENE Waldviertel auf Programm für junges Publikum – ohne dabei das Ziel aus den Augen zu verlieren, ein Festival für alle zu veranstalten. Von 01. bis 10. Oktober wird in Horn die gesamte Bandbreite der darstellenden Künste gezeigt.

Die Reise auf die „KONTINENTE DER FANTASIE“ – so das heurige Festivalmotto – startet tänzerisch-kulinarisch. In der Küchenparade der holländischen „Tanzkompanie plan d-“ wird die Bühne zur Küche umfunktionierte und verwandelt sich in einen Schmelztiegel aus Gerüchen, Farben und Geschmacksrichtungen. Den Abschluss bildet mit Pin-

guin Fishing ein clownesker Ausflug in die Antarktis mit dem Grazer Theater ASOU.

Nationale und internationale Theaterproduktionen und Konzerte

Dazwischen bieten die „Tagträumer*innen“ nationale und internationale Theaterproduktionen, Konzerte und Installationen für Kinder ab 6 Monaten (!), Jugendliche



DER NEUE CITROËN C4
MACHT DEN WEG FREI

20 Fahrassistenzsysteme
Farbiges Head-Up Display
10" Touch Screen mit Mirror Screen
Advanced Comfort Federung

AB € 16.790,-*
BEI LEASING

AUCH 100% ELEKTRISCH ERHÄLTICH

INSPIRED BY YOU * Stand: Juni 2021. Verbrauch: 4,3–6,1 l/100 km; CO₂-Emission: 113–133 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Aktionspreis inkl. USt & NoVA sowie Händlerbeteiligung bei Finanzierung. Neuwagenangebot gültig bei Kaufvertrag bis 30.09.2021, sowie Zulassung bis 8 Monate ab Kaufvertragsdatum. Nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kumulierbar. Kaufpreis beinhaltet einen modellabhängigen Bonus der Citroën Österreich GmbH; € 1.500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsvertrags, bestehend aus Kfz-, Haftpflicht-, Kasko- und Insaßunfallversicherung, über die PSA Versicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barabläse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Aktion gültig nur bei teilnehmenden Citroën-Händler. Weitere Details bei Ihrem Citroën-Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



**LAGERHAUS
AUTOHAUS HOLLABRUNN**
2020 Hollabrunn, Aspersdorferstraße 13
Telefon 02952/500 222

[fb.me/rllhhollabrunnhorn](https://www.facebook.com/fb.me/rllhhollabrunnhorn)

**LAGERHAUS
AUTOHAUS HORN**
3580 Horn, Prager Straße 50
Telefon 02982/3414

www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at

menten der Fantasie!



(c) Clemens Nestroy

und Erwachsene. Das Programm umfasst u. a. klassisches Sprechtheater, Tanz, Lesungen, Puppenspiel und - als besonderes Highlight - Anne Klinges Fußtheater.

Vorstellungen für Kindergärten und Schulen

An den Vormittagen unter der Woche gibt es auch Vorstellungen für Kindergärten und Schulen. Diese sollen als Publikum wieder an Wichtigkeit gewinnen. Und auch mit den Pädagoginnen und Pädagogen ins Gespräch zu kommen, ist dem neuen künstlerischen Leiter Holger Schober ein besonderes Anliegen.

Einen Vorgeschmack auf das Festival gibt es übrigens schon am 5. September beim „Tagträumer*innen „Back to

school“ Fest“ im Kunsthaus.

Gewinnspiel

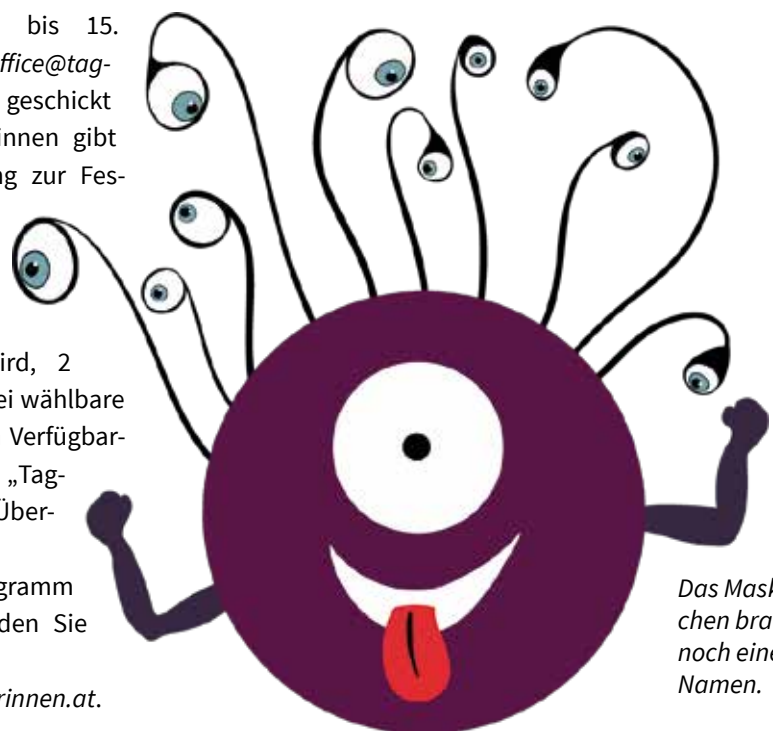
Das neue Maskottchen der „Tagträumer*innen“ sucht noch einen Namen! Vorschläge können bis 15. September an office@tagtraeumerinnen.at geschickt werden. Zu gewinnen gibt es eine Einladung zur Festivaleröffnung, auf der das freche Tierchen auch offiziell getauft werden wird, 2 Karten für eine frei wählbare Vorstellung (nach Verfügbarkeit), sowie ein „Tagträumer*innen“ Überraschungspaket.

Das gesamte Programm des Festivals finden Sie auf www.tagtraeumerinnen.at.

Szenenfotos aus „Eine fantastische Reise“ (oben) und „Pinguin Fishing“ (rechts)



(c) Monika Tockner



Das Maskottchen braucht noch einen Namen.

Aus der Geschichte Breiteneichs



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr im Jahr 2013 unter Kommandant Josef Navratil (1. Reihe, Fünfter von links)

Hintere Reihe stehend:
Philip Amon, Patrik Amon,
Daniel Kugler, Jürgen Grecher,
Andreas Toifl und Reinhard Toifl

Mittlere Reihe stehend:
Bank Vig, Josef Neunteufl,
Andreas Amon, Walter
Fraberger jun., Wilhelm Amon,
Anita Amon und Walter Amon

Vordere Reihe sitzend:
Leopold Steinbauer, Emil
Koll, Walter Fraberger sen.,
Johann Winkelhofer (Kdt. ab
2011), Johann Navratil (Kdt.
2011-2021), Johannes Toifl,
Johann Toifl, Josef Amon
(Ehrenkommandant) und
Ludwig Öhlknecht

Bild: Foto Andraschek, Horn

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Breiteneich: Historische Splitter

Im Gebiet der Stadtgemeinde Horn existieren gegenwärtig vier Freiwillige Feuerwehren. Dem Gründungsalter nach sind das: FF Horn (1873), FF Mödring (1892), FF Mühlfeld (1894) und FF Breiteneich (1896). Die 1951 in Doberndorf ins Leben gerufene Freiwillige Feuerwehr wird seit 1976 als abgesetzte Gruppe der Feuerwehr Horn geführt.

Gegründet als Vereine

Die organisierte Brandbekämpfung durch Freiwillige Feuerwehren setzte in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein. Die ersten Freiwilligen Feuerwehren in Österreich wurden 1857 in Innsbruck, 1861 in Krems und 1862 in Wiener Neustadt und Hainburg gegründet. Diese

wurden in der Anfangszeit als Vereine konstituiert, in Niederösterreich sind sie seit 1969 Körperschaften öffentlichen Rechts.

1896: Der Beginn

Oft waren größere Brände der Anlass, um eine Feuerwehr zu gründen. In Breiteneich ging die Initiative zur Gründung von der Gemeindevertretung aus. Bürgermeister Rudolf Fraberger, sein Stellvertreter Johann Gieler, die Gemeinde-Ausschuss-Mitglieder Franz Silberbauer und Franz Hammer sowie Volksschulleiter Franz Hengelmüller reichten bei der NÖ Statthalterei die Statuten ein, die am 6. März 1896 genehmigt wurden.

1904: Brand vernichtete 19 Häuser

Ein verheerender Brand äscherte im Jahr 1904 innerhalb von zwei Stunden

in Breiteneich 19 Häuser samt Wirtschaftsgebäuden ein. Der Brand war im Haus Breiteneich Nr. 6 ausgebrochen und auch der barocke Zwiebelturm der Kapelle wurde ein Raub der Flammen. Ein zweites Beispiel für frühere Brandgefahren: Solange auf der Kampptalbahn zwischen Sigmundshergberg und Hadersdorf Dampflokomotiven fuhren, löste der Funkenflug immer wieder Waldbrände aus.

Vom Löscheimer zur Motorspritze

Lange Zeit bildeten im Falle von Feuer die Bewohner eines Ortes „Eimerketten“, um das Löschwasser an den Brandherd heranzuschaffen. Mit der Gründung der Feuerwehr stand eine entsprechende Mannschaft zur Verfügung. Geräte wie Handspritzen, Leitern, Ledereimer und Feuerhaken zählten vielfach zu den ersten Ausrüstungen.

In Breiteneich erfolgte ein wichtiger Modernisierungsschub mit dem Ankauf einer ersten Motorspritze der Firma Rosenbauer im Jahr 1932. Die „Motorspritzenweihe“ wurde mit einem Kirtag verknüpft und daraus wurde ein richtiges Volksfest.

NS-Zeit

1939 wurden die Freiwilligen Feuerwehren als Vereine aufgelöst. Die Feuerwehren wurden zu einer polizeilichen Hilfsgruppe umorganisiert. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden die Feuerwehren wieder als Vereine reaktiviert.

105 Jahre ohne Frauen

105 Jahre lang war die Feuerwehr Breiteneich eine reine Männerorganisation. Erst mit 26. Juli 2001 traten die ersten Frauen in die Feuerwehr Breiteneich ein: Anita Amon, die Tochter des damaligen Kommandanten Josef Amon und Anna Winkelhofer, die Gattin des damaligen Kommandanten-Stellvertreters. Die dritte Frau, die in die Feuerwehr Breiteneich eintrat, war Pia Schöffbeck.

1996: 100-Jahr-Feier

Drei Tage lang, vom 24. bis 26. Mai 1996, feierte die Freiwillige Feuerwehr Breiteneich das 100-Jahr-Jubiläum. Es begann am ersten Tag mit einem Heurigenbetrieb, Oldie- und Disko-Abend. Am zweiten Tag fand eine Unterabschnittsübung statt, an der sich die Feuerwehren von Breiteneich, Horn, Mödring, Mühlfeld, Stockern und Klein-Meiseldorf beteiligten. Am dritten Tag ergriffen bei einer Festfeier LAbg. Franz Kurzreiter, Bürgermeister Karl Rauscher und Unterabschnittskommandant Albert Groß das Wort. Dieser Tag klang mit einem Zillenfahren auf dem Löschteich aus. Kommandant Josef Winkelhofer stellte mit Werner und Reinhard Winkelhofer eine Festschrift „1896-1996“ zusammen.

2018: Neues Einsatzfahrzeug

Als 2018 das neue Fahrzeug, ein Hilfeleistungsfahrzeug, ein Mercedes Sprinter, in Breiteneich eintraf, erklärte Kommandant Johann Navratil, die Feuerwehr Breiteneich habe im Laufe



9. September 2018: Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges im Meierhof Breiteneich durch Stadtpfarrer P. Albert Groß.

Bild: Erich Rabl, Horn

ihres Bestehens erst drei Fahrzeuge im Einsatz gehabt. Das neue Fahrzeug mit einem 300-Litertank kostete 132.000 Euro.

2021

Mit 1. Jänner 2021 hatte die Feuerwehr Breiteneich 40 Mitglieder (34 Aktive, fünf Reservisten und einen Gast-Feuerwehrmann). Dazu kommen noch fünf Mitglieder der Feuerwehrjugend. Bei der Neuwahl am 29. Jänner 2021 kandidierte Kommandant Johann Navratil aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr. Der bisherige Stellvertreter Jo-

hann Winkelhofer wurde zum neuen Feuerwehr-Kommandanten gewählt.

Geschichte Breiteneichs

Eine ausführlichere Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Breiteneichs wird das Buch „Geschichte Breiteneichs im Horner Becken“ beleuchten. Das Buch wird die Geschichte des Ortes von der Urgeschichte bis zur Gegenwart umfassen und vom Dorferneuerungsverein Breiteneich unter Obmann Josef Amon herausgegeben. Es soll 2022 erscheinen.

Dr. Erich Rabl,
Stadtarchiv Horn

Neun Kommandanten in 125 Jahren

Funktionsperiode	Name	Haus-Nr.
1896-1898	Franz HENGELMÜLLER	Nr. 68
1898-1934	Rudolf FRABERGER	Nr. 13
1934-1939, 1945-1952	Josef WINKELHOFER	Nr. 40
1952-1964	Lambert GOLL	Nr. 59
1964-1976	Franz AMON	Nr. 43
1976-2001	Josef WINKELHOFER	Nr. 40
2001-2011	Josef AMON	Nr. 43
2011-2021	Josef NAVRATIL	Nr. 141
2021-	Johann WINKELHOFER	Nr. 16



Im Bild von links: Mag. Franz Huber (Kaufmännischer Direktor), die Juli-Ferialpraktikanten des LK Horn und Elfriede Knoth (Leiterin Personalstelle LK Horn-Allentsteig)

Schüler schnuppern Berufsalltag im Klinikum als Ferialpraktikanten

Das Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig beschäftigt wieder 21 Jugendliche im Juli und August und gibt ihnen somit die Möglichkeit, Berufserfahrung zu sammeln.

Der Sommer ist die Zeit der Ferialjobs. Auch im Landeskrankenhaus Horn - Allentsteig können jedes Jahr Jugendliche, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Schulpflicht erfüllt haben, erste Berufserfahrungen als Ferialpraktikanten in verschiedenen Bereichen sammeln. „Unsere Erfahrungen mit Jugendlichen, die bei uns im Haus ein Praktikum während der Ferien absolvieren sind überwiegend positiv. Sie werden nicht nur in der Verwaltung, sondern auch in den Bereichen Technik, Küche, Gartenanlagen, usw. eingesetzt und sind sehr engagiert, lernbereit und offen. Wir freuen uns, dass es trotz der erhöhten Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Co-

rona-Pandemie möglich ist, Ferialpraktikanten einsetzen zu können.“ erklärt Mag. Franz Huber, Kaufmännischer Direktor.

Einblick in die Arbeitswelt

„Die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren und die Landes- und Universitätskliniken sind wichtige Arbeitgeber in Niederösterreich. Mit den Ferialjobs bieten die NÖ Gesundheitseinrichtungen jungen Menschen die Möglichkeit, in verschiedene Berufe hinein zu schnuppern. Damit geben wir den Praktikanten einen ersten Einblick in die Arbeitswelt und sind möglicherweise Wegbereiter für einen späteren Einstieg im Gesundheitswesen“, freut sich LH-Stv. Stephan Pernkopf.


WUNDcare⁺
 Wundbehandlung



kostenloses Erstgespräch

Wundbehandlung auf höchstem Niveau

WENIGER SCHMERZEN⁺
RASCHE ABHEILUNG

WUNDcare
 Zwettler Straße 1a, 3580 Horn
 Chimanistraße 1/9, 1190 Wien
T 0676 430 83 83 **W** wundcare.at **E** office@wundcare.at
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

wundlos glücklich.



Pfeifer
FAHRSCHULE HORN

3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258
 m@: fahrschule.pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

Kurstermine

F –Kurs:	Do 19.08., 8 – 12 Uhr	
Abendkurs:	ab 20.09., 18 – 21 Uhr	
C/CE – Kurs:	ab 08.10., 17 – 21 Uhr	
BE/Code 96 – Kurs:	Fr 15.10., 18 – 21 Uhr	
Abendkurs:	ab 18.10., 18 – 21 Uhr	
	ab 15.11., 18 – 21 Uhr	

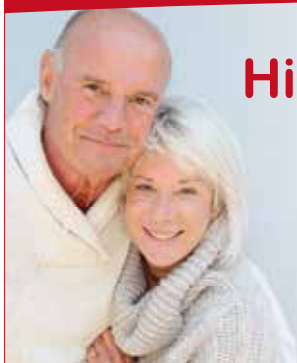
Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9 - 13 Uhr)	Tierarzt landw.
4./5. September	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Alexandra Börner, Groß-Siegharts, 02847/22210	Dipl. TA Andreas Fischer, Irnfritz, 0664/2505436
11./12. September	Dr. Eduard Gaisfuss, Horn, 02982/3230	Dr. Veronika Khemiri, Schwarzenau, 02849/27141	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach, 0664/3904452
18./19. September	Dr. Renate Göschl-Fischbach, Horn, 0660/7091101	Dr. Lothar Kern, Zwettl, 02822/51888	Dipl. TA Martin Schleritzko, Horn, 02982/4555
25./26. September	Dr. Eduard Gaisfuss, Horn, 02982/3230	Dr. Alexandra Börner, Groß-Siegharts, 02847/22210	Dipl. TA Andreas Fischer, Irnfritz, 0664/2505436
2./3. Oktober	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Laleh Nikpour Nouri, Retz, 02942/28150	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach, 0664/3904452
9./10. Oktober	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Dr. Marlen la Garde, Raabs/Thaya, 02846/70211	Dipl. TA Martin Schleritzko, Horn, 02982/4555
16./17. Oktober	Dr. Renate Göschl-Fischbach, Horn, 0660/7091101	Dr. Romana Leutner-Salize, Krems/Donau, 02732/74197	Dipl. TA Andreas Fischer, Irnfritz, 0664/2505436
23./24. Oktober	Dr. Eduard Gaisfuss, Horn, 02982/3230	Dr. Thomas Beer, Waidhofen/Thaya, 02842/52667	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach, 0664/3904452
26. Oktober	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Dr. Peter Prandl, Großweikersdorf, 02955/71440	Dipl. TA Christiane Zimmer, Dappach, 0664/3904452
30./31. Oktober	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Bernhard Mann, Langenlois, 02734/2228	Dipl. TA Martin Schleritzko, Horn, 02982/4555

Haustier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya, Jägerteichstraße 2

✉ office@helnwein.at

Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen und Invalidenämter!

Müllabfuhr September/Oktober

Bio	
1 + 2	3 + 4
07.09.	06.09.
14.09.	13.09.
28.09.	27.09.
12.10.	11.10.
27.10.	25.10.

Restmüll + Aschetonne	
1 + 2	3 + 4
02.09.	01.09.
30.09.	29.09.
29.10.	28.10.

gelber Sack / Tonne	
1+2	3+4
17.09.	16.09.
30.10.	29.10.

Papier			
1	2	3	4
14.10.	13.10.	12.10.	11.10.

Sperrmüll getrennt von Altholz und Elektroschrott

1	2	3	4
05.10.	04.10.	06.10.	07.10.

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 5/2021

Die Ausgabe 6/2021 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 29. Oktober 2021 und umfasst die Monate November und Dezember 2021. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 8. Oktober 2021, Übermittlung an Karoline Welser, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: welser@horn.gv.at; Inserate an Werbeagentur Pflieger, Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pflieger.at Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

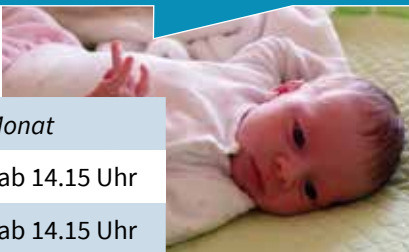
Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeden 2. Dienstag im Monat

Di, 14. September ab 14.15 Uhr

Di, 12. Oktober ab 14.15 Uhr



Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

14. September, 16-17 Uhr

Mag. Timo Ruisinger • Pfarrgasse 5 • 02982/2278

20. September, 17-18 Uhr

Mag. Philipp Penz • Pfarrgasse 7 • 02982/2136

12. Oktober, 18-20 Uhr

Mag. Alexander Walter Behm • Kirchenplatz 5 • 02982/30580

12. Oktober, 17-18 Uhr

Mag. Isabella Bucher • Prager Straße 9 • 02982/20200

Wir sind für Ihr Inserat in den
Gemeindenachrichten zuständig.

Es wird
zum Anbeißen



- ganz sicher!

WERBEAGENTUR PFLEGER, HORN
T 0699 18 213 107 redaktion@pflieger.at

September/Oktober

Mi 01.09.2021, 10:30 Uhr, Pfarrgasse Horn

Open Space

Wenn in der Fußgängerzone der Festivalstadt Horn ein roter Teppich ausgerollt und ein Konzertflügel über die Hauptstraße gefahren wird, dann ist es Zeit für » Open Space «. MusikerInnen aus allen Teilen des Allegro Vivo Campus strömen zusammen, um der „Straßenmusik“ zu lauschen.

Fr 03.09.2021, 11:00 Uhr, Kunsthaus & Vereinshaus Horn

Matinéen der Sommerakademie

Junge TeilnehmerInnen der Sommerakademie präsentieren dem Publikum ausgewählte Werke. Die Matinéen finden im Kunsthaus Horn und im Vereinshaus Horn statt. Das detaillierte Programm wird kurzfristig bekannt gegeben.

Fr 03.09.2021, 19:00 Uhr, Kunsthaus Horn

(bei Regenwetter im Vereinshaus Horn)

Musikalisches Lächeln

MusikerInnen aus vielen Ländern kommen jährlich zur Allegro Vivo Sommerakademie nach Horn um hier bei namhaften ProfessorInnen und internationalen KünstlerInnen wichtige Impulse für ihre musikalische Entwicklung zu erhalten. Besonderen Stellenwert haben die zahlreichen Konzerte, die von den TeilnehmerInnen gestaltet werden und das Publikum begeistern.

Sa 04.09.2021, 9:00–12:00 Uhr, Alte Molkerei

Lionsflohmarkt -Sammeltermin

Sa 04.09.2021, 12:00 Uhr, Weltladen Horn

Faires Frühstück

Faires Frühstück vor dem Weltladen, in Übereinstimmung mit den aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmen

Sa 04.09.2021, 14:00 Uhr, Stadtpark Horn

Wandertag des PVÖ Horn

Start ist um 14:00 Uhr im Stadtpark. Interessierte Personen sind zur Teilnahme herzlichst eingeladen. Abschluss beim Stadtheurigen in Horn. Auskünfte bei Johann Hofbauer 0664/6110211

So 05.09.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung

Hocheck (Wienerwald), Gehzeit: 4 Std., Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW

So 05.09.2021, 09:00 Uhr, Tennisplatz Horn

UTC Horn vs. TC Amaliendorf-Aalfang 1

So 05.09.2021, 14 bis 16 Uhr Uhr, Museum "Back to School"

digitaler Erlebnisreigen im Museum für Kinder ab 6 Jahren (Bound, Basteln, Museumsapp), Aktion zum Theaterfestival Tagträumer*innen, Eintritt € 1,-

Mo 06.09.2021, 08:00 Uhr, Wirtschaftskammer Horn

SVS-Beratungstage

Bei den Beratungstagen (jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr) besteht die Möglichkeit, Auskünfte einzuholen oder Anträge zu stellen. Fachkundige Mitarbeiter der SVS stehen für alle Anfragen in Sozialversicherungsangelegenheiten zur Verfügung.

Fr 10.09.2021, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. FC Juniors

18.30 Uhr Anpfiff in der Sparkasse Horn Arena

Sa 11.09.2021, 09:00 Uhr, Hauptplatz Horn

Stand des Weltladen am Regionalmarkt

Im internationalen Jahr gegen Kinderarbeit informieren wir darüber, wie fairer Handel und ein Lieferkettengesetz Ausbeutung von Kindern im globalen Süden verhindern und Zukunftsperspektiven schaffen.

Sa 11.09.2021, 09:00 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt

Sa 11.09.2021, 16:00 Uhr, Museum Horn

Tag der Tracht

mit der Trachtenhaubengruppe von Heide Manoutschek in der Höbarthhalle des Museum Horn.

Kostenbeitrag € 2,- für den Museumsverein in Horn

Sa 11.9.2021, 18 Uhr, Museum Horn

Mödringer Hausmusik zum Dirndlgwandsonntag

Die Mödringer Hausmusik und „Fliederstaudn& Wurzelwerk“ spielen zur Lesung von Herta Schmudermayer in der Höbarthhalle des Museums.

Eintritt: Freiwillige Spende

Sa 11. und So 12.09.2021, 13:00 Uhr, Kunsthhaus Horn

Waldviertler Kunsthandwerk

Es ist höchste Zeit für ein deutliches Lebenszeichen des FVV Horn. Nach langer, pandemiebedingter Pause freuen wir uns, der Horner Bevölkerung wieder eine Veranstaltung im Kunsthhaus Horn präsentieren zu dürfen. Die Waldviertler Künstler haben sich auch in der jüngsten Vergangenheit mit ihren Hobbys, beschäftigt und brennen nun darauf, ihre Kunstwerke einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Dazu gibt es nun wieder eine Gelegenheit, und die größte Freude, die man ihnen machen kann, ist ein zahlreicher Besuch dieser Ausstellung.

Sa 11.09.2021, 20:00 Uhr, auf der Kaidling

Festgottesdienst

Festgottesdienst für Jugendliche „1 Jahr Pfarrverband im Horner Becken“

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bernhard statt. Bei eventuellen Änderungen: Homepage des Pfarrverbandes im Horner Becken www.pfarre-horn.at

So 12.09.2021, 10:00 Uhr, auf der Kaidling

Festgottesdienst

Festgottesdienst „1 Jahr Pfarrverband im Horner Becken“

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bernhard statt. Bei eventuellen Änderungen: Homepage des Pfarrverbandes im Horner Becken www.pfarre-horn.at

So 12.09.2021

Dirndlgwandsonntag

Die Volkskultur Niederösterreich, ein Betrieb der Kulutr.Region.Niederösterreich, und die Partner der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ laden zum 13. Mal zum landesweiten Dirndlgwandsonntag ein, der rund um den Namenstag der Trachtheiligen Notburga gefeiert wird.



So 12.09.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Bergtour

Akademikersteig 3+, Gehzeit: 4-5 Std., Treffpunkt: 6 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW



So 12.09.2021, 09:00 Uhr, Tennisplatz Horn

UTC Horn vs. UTK Langenlois

So 12.9.2021, 13:00 Uhr, Museum Horn

Goldwaschen für Kinder von 6-12 Jahren

max. 8 Kinder, Voranmeldung bis 6.9. erforderlich, unter Anleitung eines Yukon-Goldwäschers probiert jeder mit einer Schüssel sein Glück am Kamp, Rückkunft 17 Uhr, Kostenbeitrag € 5,-



So 12. – 15.09.2021

Ausflug des PVÖ in die Steiermark

Mit Übernachtung in Semriach, Besichtigung Stadt Graz mit Arnold Schwarzenegger-Museum, Fahrt entlang der „steirischen Toskana“, Möglichkeit einer Ballonfahrt und vieles mehr. Auskünfte und genauere Informationen bei Johann Hofbauer 0664/6110211

Di 14.09.2021, 18:30 Uhr, Mittelschule Horn

Line Dance mit Maria Wagner

Um 18:30 Uhr ist die Improver Gruppe dran und um 19:30 Uhr die Beginner Gruppe. In der Mittelschule in Horn, Turnsaal 1

Di 14.09.2021, 19:00 Uhr, HAK Turnsaal Horn

WS Turnen mit Elisabeth und Ingrid Köstler

Do 16.09.2021, 19:30 Uhr, Gasthof Blie Horn

Filmische Erinnerungen

Ein Filmabend, gestaltet vom Horner Filmklub unter Ing. Gerhard Hewelt, mit „Horner Stadtsplitter 2019“ und interessanten Kurzfilmen.

Do 16.09.2021, 19:30 Uhr, Gymnasium Horn

WS Turnen mit Elisabeth Köstler

Fr 17.09.2021, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. Kapfenberger SV

18.30 Uhr Anpfiff in der Sparkasse Horn Arena!

Samstag, 2. Oktober 2021

Zivilschutz- Probealarm

Warnung



3 Minuten

Alarm



1 Minute

Entwarnung



1 Minute



**Radio oder TV
einschalten
Durchsagen
beachten**

Sa 18.09.2021, 14:00 Uhr, Tennisplatz Horn

Eröffnung des neuen Clubhauses

Tag der offenen Tür beim UTC Horn mit Führung durch das neue Clubhaus

Sa 18.09.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung

Galgenberg-Wanderung, Irnfritz - Dorna - Galgenberg - Messern-Irnfritz Teich - Irnfritz, Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn oder 8:15 Uhr Irnfritz-Bahnhof, Gasthaus Asenbaum

Sa 18.09.2021, 14:00 Uhr, Museum Horn

Kultursparzierung

Kunstdenkmäler in der Horner Innenstadt. geführt von Wolfgang Andraschek. Kostenbeitrag €2,- für den Museumsverein.

So 19.09.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung

Rundweg Mautern, Gehzeit: 3,5-4 Std., Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW

Do 23. – Sa 26.09. 2021, 15:00 Uhr, Festgelände Horn

Circus Pikard zu Besuch in Horn

Sa 25.09.2021, 09:00 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt

Sa 25.09.2021, 10:00 Uhr, Festgelände Horn

Mobilitätstag der Stadtgemeinde Horn

Die Stadtgemeinde Horn veranstaltet gemeinsam mit den Mobilitätspartnern den Mobilitätstag 2021! Aussteller wie die ÖBB und die VOR werden dabei sein.

So 26.09.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung

Rund um Krumau, Gehzeit: 3,5-4 Std., Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW

Mo 27.09.2021, 08:30 Uhr, Pfarrhof Horn

Fit bis ins hohe Alter

Sesselgymnastik mit Gertraude Slavik

Di 28.09.2021, 16:00 Uhr, Museum Horn

Eröffnungsfeier Museum Horn

Di 28.09.2021, 09:00 Uhr, Pfarrhof Horn

WS-Turnen, Beckenbodentraining und Sturzprävention mit Gertraude Slavik

Mi 29.09.2021

Fahrt nach St. Pölten mit dem PVÖ Horn

Mit Besichtigung von St. Pölten nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Kernhof mit Vorführung im Kameltheater und Weißer Zoo. Anmeldung bei Johann Hofbauer 0664/6110211

Do 30.09.2021, 18:00 Uhr, Gymnasium Horn

WS Turnen mit Pilates Elementen und Musik mit Margit Dintl

Zwei Turngruppen, eine um 18:00 und eine um 19:30 Uhr

Sa 02.10.2021, 09:00 Uhr, Weltladen Horn

Faires Frühstück

Faires Frühstück vor dem Weltladen, in Übereinstimmung mit den aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmen

Sa 02.10.2021, 09:00 Uhr, Alte Molkerei Horn

Flohmarktsammlung – Lions Club Horn

Von 9 - 12 Uhr haben Sie die Möglichkeit, folgende Artikel in guter Qualität, funktionsfähig, sauber und in Kartons verpackt, zur alten Molkerei in Horn zu bringen: Gebrauchs- und Ziergegenstände, Geschirr, Kleinelektrogeräte, Flachbildfernseher, Stoffe und Vorhänge, Bücher, CD's, DVD's, Schallplatten, Bilder, Lampen, Sportartikel, Damenbekleidung, Kinderspielzeug, Koffer, Schuhe, Ski, Taschen, Modeschmuck und Musikinstrumente; Wenn möglich, bitte in Kartons verpackt abgeben.

Sa 02.10.2021, 10:00 Uhr, Museum Horn

Eröffnung Dauerausstellung

Mensch.Boden.Technik - 7500 Jahre Landwirtschaft
Großes Eröffnungsfest von 10-24 Uhr mit der ORF Langen Nacht der Museen. Vorführungen - Handwerk - Spezialführungen - Kinderprogramm - Speis & Trank

So 03.10.2021, 09:00 Uhr, Pfarrkirche Horn

Erntedank-Gottesdienst

Bei eventuellen Änderungen: Homepage des Pfarrverbandes im Horner Becken www.pfarre-horn.at

So 03.10.2021, 06:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Bergtour

Hohe Veitsch, Gehzeit: 5-6 Std., Treffpunkt: 6 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW

Mi 06.10.2021, 19:00 Uhr, Gasthof Blie Horn

Mitgliederversammlung des Gesang- und Musikvereins Horn

Für aktive und unterstützende Mitglieder, mit Ehrungen

Do 07.10.2021, 17:00 Uhr, Mittelschule Horn

Gymnastik des PVÖ Horn

So 10.10.2021, 14:00 Uhr, Pfarrkirche Horn

Wallfahrt

Abmarsch Fußwallfahrer nach Maria Dreieichen, 17 Uhr Gottesdienst Basilika Maria Dreieichen, bei eventuellen Änderungen: Homepage des Pfarrverbandes im Horner Becken www.pfarre-horn.at

So 10.10.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung

Wasserweg 44er in Sallingstadt, Gehzeit: 3,75 Std., Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn, Fahrt mit PKW

Mi 13.10.2021, 08:00 Uhr

Fahrt ins Blaue

Veranstaltung des PVÖ Horn. Das Reiseziel und Programm werden im Bus bekanntgegeben. Anmeldung bei Johann Hofbauer 0664/6110211

Do 14.10.2021, 16:00, Gasthof Blie Horn

Abenteuer Australien

Live-Multi-Visions-Vortrag von Alfred Blaim. 130 Tage und 23.000 Kilometer im Sattel seines Stahlrosses am Roten Kontinent und Tasmanien unterwegs. Ein Abenteuer besonderer Art. In seinem Multi-Visions-Vortrag zeigt er die Eindrücke dieser einzigartigen Motorradreise.



Ende der Sommerzeit

Gemäß der Verordnung der Bundesregierung über die Sommerzeit endet die Mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ) am Sonntag, 24. Oktober um 3:00 Uhr. Am 24. Oktober sind daher die Uhren um eine Stunde zurückzustellen.



Fr 15. - 16.10.2021, 18:00 Uhr, Vereinshaus Horn

Flohmarkt Lions Klub Horn

Vom 15. - 16.10. 2021 findet der alljährliche Flohmarkt des Lions Clubs Horn statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, folgende Waren in guter Qualität zu erwerben: Gebrauchs- und Ziergegenstände, Geschirr, Kleinlektrogeräte, Flachbildfernseher, Stoffe und Vorhänge, Bücher, Cd's, DVD's, Schallplatten, Bilder, Lampen, Sportartikel, Damenbekleidung, Kinderspielzeug, Koffer, Schuhe, Ski, Taschen, Modeschmuck und Musikinstrumente; Freitag: 18 - 21 Uhr; Samstag: 10 - 15 Uhr;

Fr 15.10.2021, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

SV Horn vs. SKU Amstetten

18.30 Uhr Anpfiff in der Sparkasse Horn Arena!

Sa 16.10.2021, 11:00 Uhr, Arena Horn

6. Kraut & Rüben-Rallye

Schon zum sechsten Mal findet die Kraut & Rüben-Rallye statt. In 3 Etappen und auf 9 Sonderprüfungen geht es wieder mehr als 300 km durch das nördliche Niederösterreich. Start (erstes Auto 11:01 Uhr) und Ziel aller Etappen in der Arena.

Der Filmclub der VHS Horn präsentiert:

FILMABEND

KULTUR LEBEN
STADT GEMEINDE
HORN

Programm:
Ereignisse rund um die Stadt Horn:
Horner Splitter 2019
---- Pause ----
Filme der Horner Filmautoren:
Anton Keppel
Am Tag der Blume - 1966
Robert Hafner
Klang der Stille - 1970
Rudi und Gerhard Hewelt
Die Rosenberg - 1968
Widmar Andraschek
Der du bist - 1978
Gerold Muschawek
Harte Arbeit - Realität eines Traumberufes - 1971
Widmar Andraschek
La Mer - 1967

Di. 19. Oktober 2021 - 19.00 Uhr
VEREINSHAUS HORN
Eintritt: Freie Spenden

So 17.10.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn**ÖAV-Wanderung**

Höhenwege um Ravelsbach, Gehzeit: 3,5 Std., Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn bzw. 8:30 Uhr Tenniscafé Ravelsbach, Fahrt mit PKW

Di 19.10.2021, 19:00 Uhr, Vereinshaus Horn**Horner Splitter 2019**

Zu Beginn werden mit den Horner Splittern Ereignisse rund um die Stadt Horn aus dem Jahr 2019 gezeigt. Nach einer kurzen Pause präsentieren wir nostalgische Filme unserer Clubmitglieder.

Do 21.10.2021, 19:00 Uhr, Museum Horn**Generalversammlung des Museumsverein**

Generalversammlung des Museumsvereins in Horn mit Lichtbildvortrag "Dörfer, Felder, Bauern: Bildmotive und ihre Probleme" von Dr. Ralph Andraschek-Holzer (NÖ-Landesbibliothek) in der Höbarthalle des Museum Horn.

So 24.10.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn**ÖAV-Wanderung**

Lagerfriedhofweg Sigmundsherberg, Gehzeit: 3 Std., Fahrt mit PKW

Di 26.10.2021, 09:30 Uhr, Festgelände Horn**ÖAV Familienwandertag am Nationalfeiertag**

Familienwandertag 6 und 10 km Strecke, Labestelle, Start und Ziel: Festgelände Horn (Winzerhaus), Getränke + Grill bis 14 Uhr, Startzeit: 9.30 bis 10.30

Di 26.10. (Nationalfeiertag), 19 Uhr, Museum Horn**„Das junge Bundesheer – im Einsatz zum Schutz des Burgenlandes 1921“**

Vortrag von Oberst a.D. Josef Fritz, Kostenbeitrag € 2,- für den Museumsverein in Horn

**Do 28.10.2021, 18:30 Uhr, Saal der Arbeiterkammer Horn****Grenzen setzen**

Warum hört mein Kind nicht? Vortrag für Eltern zum Thema psychosoziale Gesundheit

Fr 29.10.2021, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena**SV Horn vs. FC Wacker Innsbruck****So 31.10.2021, 08:00 Uhr, Festgelände Horn****ÖAV-Wanderung**

Rund um Drosendorf, Gehzeit: 3,5-4 Std., Fahrt mit PKW

Eröffnungsfeierlichkeiten 2021 im MUSEUM Horn - Programm

Nach vierjähriger Umgestaltung wird nun im Museum Horn als niederösterreichisches Kompetenzzentrum für historische Landtechnik der neue Schwerpunkt mit der Ausstellung „Mensch.Boden.Technik - 7500 Jahre Landwirtschaft“ feierlich eröffnet.

Dienstag, 28.9.2021, 16 Uhr

Festakt zur feierlichen Eröffnung des Kompetenzzentrums durch den Präsidenten des NÖ Landtages Karl Wilfing in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Empfang am Vorplatz, Festakt mit der Horner Stadtmusikkapelle, Buffet

Teilnahme nur gegen Voranmeldung im Museum

Samstag, 2.10.2021

durchgehend warme Speisen und Getränke, Kuchenbuffet, Büchertisch des Waldviertler Heimatbundes, Angebote im Museumsshop

10 bis 16 Uhr

großes Eröffnungsfest im Museum

10.30 – 11.30 Uhr Frühschoppen mit der Horner Stadtmusikkapelle

Laufend Sonderführungen, Handwerks- und Maschinenführungen, Traktorrundfahrten, Rätselrallye, Kinderhüpfburg

freier Eintritt, Festabzeichen € 2,-

16.30 Uhr

Theateraufführung „Wechselbälgen“ von Christine Lavant für Kinder inmitten der Maderhalle (60 Sitzplätze) zwischen den Geräten,

Eintritt € 7,50 Theaterfestival Tagträumer*innen



18 bis 23 Uhr

ORF-Lange Nacht der Museen

Museum Horn und Druckereimuseum Berger (Vorbuchung möglich)

Laufend Sonderführungen, Handwerks- und Maschinenführungen, Traktorrundfahrten, Rätselrallye, Museumsapp

Eintritt: ORF-Lange Nacht Ticket € 6,- inkludiert Busshuttle in der Region (Kinder bis 12 Jahre frei)

Sommeraktivitäten & Sommerla



Caravelles und Explorer



Guides und Späher



Ranger und Rover

Auch 2021 verlief der Sommer der Pfadfindergruppe Horn etwas anders als geplant, jedoch nicht weniger actionreich und lustig. Eigentlich hätte die gesamte Gruppe von den Wichteln & Wölflingen bis hin zu den Rangern & Rovern heuer eine Woche in Waidhofen/Ybbs verbracht. Aufgrund der unsicheren Lage hat sich die Pfadfindergruppe dazu entschieden, das Gruppenlager auf kommandes Jahr zu verschieben und in den einzelnen Sparten über den Sommer verteilt Aktivitäten zu veranstalten.

Auf den Spuren eines vor 200 Jahren lebenden spanischen Grafen haben Anfang August 25 Wichtel & Wölflinge (7 bis 10 Jahre) vier Tage lang die Gegend um Horn zu Fuß erkundet. Die Kinder und ihre Leiter*innen haben viele lustige und aufregende Stunden in der freien Natur verbracht. Besonders gerne sind die Kinder in die frei erfundene Geschichte über den Grafen Azul eingetaucht, welche die Phantasie und Abenteuerlust aller angeregt hat.

Die Guides & Späher (10 bis 13 Jahre) starteten ihr Sommerprogramm mit einer Heimübernachtung mit Nachtwanderung und gemeinsamem Kochen am Lagerfeuer. Danach wurde es noch sportlich mit einer Radtour über Mold, Breitenreich und Mödring (mit Bogenschießen) sowie einem Tag im Kletterpark Rosenberg.

Die Caravelles & Explorer (13 bis 16 Jahre) waren ebenfalls sportlich unterwegs und wanderten von Horn über das Taffa- und Kamptal bis nach Gars am Kamp. Zurück ging es dann mit der Kamptalbahn. Am nächsten Tag wurden im Pfadfinderheim die Palettenmöbel, die letzten Sommer gebaut wurden, wieder frisch abgeschliffen und gestrichen. Es

ger der Pfadfindergruppe Horn

wurde auch gemeinsam gekocht und gegessen.

Die Ranger & Rover (16 bis 21 Jahre) stachen mit ihrem selbstgebauten Floß in Ottenstein in See. Dem Regen trotzend verbrachten sie ihr Lager am Campingplatz bei der Ruine Lichtenfels. Das Floß mit einer Größe von 20m² und einer Tragkraft von ca. 2 Tonnen wurde nur an einem einzigen Tag gebaut und war die Hauptattraktion am Ottensteiner Stausee. Ein großer Dank geht hierbei an die Firma Leyer + Graf für die großzügige Materialspende.

Die Pfadfindergruppe freut sich sehr, dass trotz der anhaltenden erschwerten Lage Aktivitäten mit den Kindern und Jugendlichen unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen durchgeführt werden konnten.

Die für das kommende Schuljahr geltenden Heimstundenzeiten für die einzelnen Sparten finden Sie auf www.pfadfinder-horn.at.



Wichtel und Wölflinge



Guides und Späher



Caravelles und Explorer

KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at

OJS Möbelhandel GmbH



Jacqueline Lehr
Assistentin der
Geschäftsleitung
Planung und Werbung



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Stefan Matschiner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815

**Riesige Auswahl
5 Marken
über 2000 Fronten**

**Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn**

Parkdeck Öhlknechthof, gegenüber Lidl

**Küchen zum Bestpreis
ohne
Dauerrabattschmäh!**

! Wir freuen uns über Ihren Besuch !



Bambini Sommercamp



Kochcamp



Museumstour



Yoga mit Tieren



Nachts im Museum





Kinderbasteln im Museum



Ferien in Horn

Nach einer Pause im Jahr 2020 fand dieses Jahr wieder die beliebte Aktion „Ferien in Horn“ statt.

„Es war kein leichtes Jahr für die Kindergarten- und Schulkinder, umso mehr wollten wir den Jüngsten in unserer Gemeinde einen schönen Sommer bescheren“, freut sich Familienstadträtin Maria van Dyck über das tolle Ferienprogramm in Horn. Ganz gleich ob Tauchen, Klettern, Basteln oder Yoga – der Kalender war dieses Jahr besonders umfangreich. Insgesamt waren es an die 300 Kinder, die ihre Freizeit nutz-

ten und am Ferienprogramm teilnahmen. Ganz besonders oft vertreten war die zertifizierte Kinderyogalehrerin und Trainerin für tier- und naturngeschützte Interventionen Mag. Manuela Macek mit sechs Kursen. Ebenso viele Angebote bot das Feriencamp Horn vom Verein Aktive- Ferien. Hier konnten die Kinder ein Movie-Camp besuchen oder ein Musical-Theater-Camp.

Auch im nächsten Jahr soll es wieder viele Termine im Ferienkalender geben, denn eines steht fest: Die nächsten Ferien kommen bestimmt!



Radcamp



ferien4kids





Schulqualitätsmanagerin Birgit Dosso, der neue Schulrat Arthur Hainböck und Isolde Hainböck



Arthur Hainböck ist nun Schulrat

Schulqualitätsmanagerin Birgit Dosso, BEd. MA, von der Bildungsdirektion1 überreichte in einer den Corona-Maßnahmen geschuldeten kurzen, aber stilvollen Feier dem langjährigen Pädagogen der Mittelschule Horn, Arthur Hainböck, BEd. MA, das Dekret mit der Ernennung zum Schulrat.

Sie würdigte in ihrer Laudatio das verdienstvolle Wirken des Kollegen für die Schule und das Bildungswesen. Seit 1993 im Schuldienst des Landes NÖ ist Arthur Hainböck nicht nur Fachlehrer für die Fächer Mathematik, Geometrisches Zeichnen, Physik und Chemie, Informatik und e-Learning, sondern auch zu-

sätzlich viele Jahre als Klassenvorstand vertrauensvoller Ansprechpartner für die ihm anvertrauten Schüler, Kustos, Fachkoordinator und langjähriges Mitglied des Schulentwicklungsteams. Er ist auch erfolgreich als Jahrgangsleiter und Volksschule-Nahtstellenbeauftragter tätig.

Sporthalle wieder frei für Vereine

In der Horner Impfstraße wurde die letzte Impfung gegen Corona am Freitag, 13. August, verabreicht. „Denn“ - so erklärte Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier bei der Gemeinderatssitzung im Juli - „dann haben alle Erstgeimpften auch den zweiten Stich erhalten.“

„Danach sind die Ärzte am Zug, die Sporthalle steht ab September wieder den Horner Sportvereinen zur Verfügung“, ergänzte Maier. Die Schließung begründet Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf (ÖVP) mit Zahlen. Von den knapp 31.000 Einwohnern des Bezirks haben 63 Prozent

zumindest die erste Teilimpfung erhalten, rund 40 Prozent sind voll immunisiert. Bei seinem Besuch in der Horner Impfstraße meinte Pernkopf, dass jede Impfung dazu beitrage, das Virus zu bremsen. Er dankte allen Mitarbeitern, die einen Beitrag zum reibungslosen Ablauf im Impfzentrum leisteten.



Ernst Bigl
Ihr Fachberater

Der
Waldviertler
Fenster-
spezialist



waku

Fenster und Türen.

Terminvereinbarung:
02862/52477-0

Heidenreichstein
www.boehm-fenster.at

**Böhm-
FENSTER**

Baumkataster - eine sinnvolle Sache

Bis zu 4.000 Euro ist der Wert eines durchschnittlichen Straßenbaumes – für Kommunen, die meist die Besitzer der Bäume sind, bedeutet dies ein enormes Kapital, das es verantwortungsvoll zu verwalten gilt. Nicht zuletzt auch aus rechtlicher Sicht, denn Baumbesitzer haften für alle Schäden, die durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume verursacht werden – sofern sie nicht die zur Abwendung der Gefahr erforderliche Sorgfalt angewendet haben.

Denn im Sinne von § 1319 ABGB ist der Besitzer für die Verkehrssicherheit seines Baumbestandes verantwortlich und haftet für Schäden, die aufgrund dessen mangelhaften Zustandes verursacht werden. Verschiedene Beispiele haben deutlich gemacht, dass durch regelmäßige Kontrolle und Pflege eines Baumbestandes sowie die Führung eines Baumkatasters Unfälle verhindert und damit entstehende Folgen und Schadenersatzansprüche minimiert werden können.

Als Instrument zur nachhaltigen Entwicklung gesunder Baumbestände einer Kommune und zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht gemäß § 1319 ABGB bieten verschiedene Anbieter die Erstellung digitaler, datenbankbasierter Baumkataster an. Im Rahmen des Baumkatasters werden Monitoring-Daten zu allen Bäumen mithilfe einer Software erfasst und in einem Geoinformationssystem verortet.

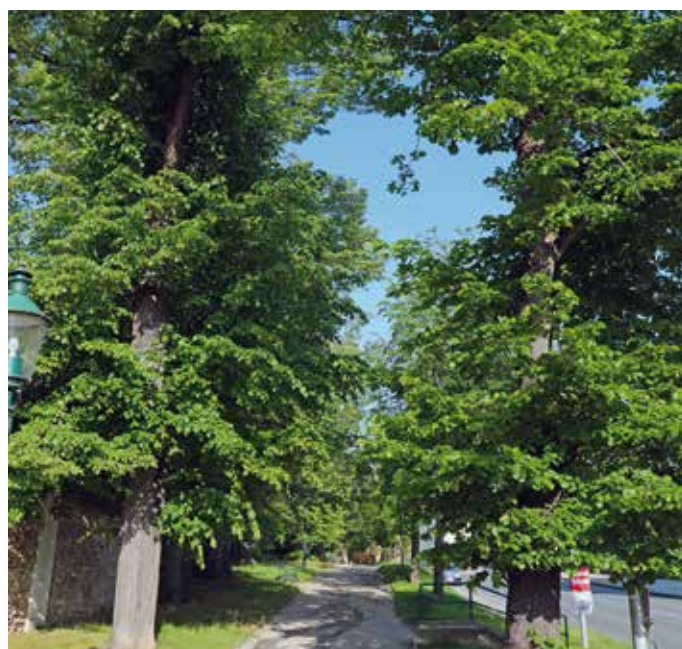
Im Rahmen der sogenannten Sichtkontrolle überprüfen Baumprofis die Bäume vom Boden aus. Dabei werden die Stammdaten (Baumart,

Standort, Höhe, Stammumfang, uvm.) der betreffenden Bäume sowie die relevanten Aspekte der bestockten Flächen erfasst. Bei der Kontrolle werden Krankheits- und Schadsymptome dokumentiert und bewertet. Abschließend findet eine Bewertung des Gesamtzustandes, der Vitalität, der Stand- und Bruchsicherheit und der Verkehrssicherheit statt.

Aus den Ergebnissen der Begutachtung werden Maßnahmen und Prioritäten abgeleitet und im Baumkataster festgehalten. Ein individuelles Pflegekonzept erlaubt dem Baumbesitzer eine effiziente Budgetplanung.

Die Vorteile des Baumkatasters

- Erfüllung der Sorgfaltpflicht im Rahmen der Verkehrssicherheit und Haftungsentlastung für den Baumbesitzer
- Mängel bzw. Fehlentwicklungen im Baumbestand können frühzeitig erkannt und behoben werden
- Erleichterung bei der Budgetplanung für die Baumpflegemaßnahmen
- maßgebliches Instrument für die nachhaltige Ent-



wicklung eines gesunden und verkehrssicheren Baumbestandes

- Einsparung von Kosten, da nur die Maßnahmen angeordnet werden, die auch tatsächlich notwen-

dig sind

- Entscheidungshilfe bei der Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen, öffentlichen Veranstaltungen, sowie Arten- und Naturschutzprojekten

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel**

**Wenn's um meine Zukunft geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte Babypaket.
Ihr guter Start ins neue Glück!
Es warten zahlreiche Vorteile wie € 20,00 Startkapital auf ein Sparbuch oder einen Bausparer, ein Willkommensgeschenk, ein Gewinnspiel für einen Windehvorrat uvm. auf Sie.

www.rbw4.at

Medieninhaber/Hersteller: RB Region Waldviertel Mitte eGen, Landstraße 23, 3910 Zwettl

Horn wird "Raus aus dem Öl"-Gemeinde!

Das Land Niederösterreich unterstützt „Raus aus dem Öl“-Partnergemeinden. Diese stellen Ölheizungen in ihren Gemeindegebäuden bis spätestens 2030 um (in Horn schon erledigt) und bewegen auch viele Haushalte zu diesem Schritt.

Mehr als die Hälfte der Wärme wird in Niederösterreich mittlerweile mit klimafreundlichen Energieträgern wie Holz, Sonne oder Umgebungswärme (Luft, Erde und Wasser bei Wärmepumpen) erzeugt. Die Aktion "Raus aus dem Öl" will ganz wesentlich dazu beitragen, diesen Anteil bis 2030 auf zwei Drittel auszubauen.

Attraktive Förderungen für den Ölausstieg!

Sowohl für Gemeinden als auch für private Haushalte gibt es Förderungen, die den Umstieg erleichtern. Gemeinden erhalten vom Bund bis zu 5.000 EURO und vom Land NÖ maximal 15.000,- Euro, wenn die Effizienz für das gesamte Heizsystem gesteigert wird. In Kombination mit dem Kommunalen Investitionspaket (plus 50 % der Investitionskosten) erhöht sich der Bundesbeitrag zum Heizungsumstieg nochmals um bis zu 3.000 Euro.

Wir wollen auf diesem Weg unsere BürgerInnen über die derzeit günstige Fördersituation informieren. Bis zu 8.000 EURO stehen derzeit für den Austausch des Heizkessels auf eine Wärmepumpen- oder Biomasseanlage zur Verfügung.

Das ist fast die Hälfte der Investitionskosten. Die Umstellung finanziert sich zumeist von selbst, da die Heizkosten mit der neuen Heizung halbiert werden.

Vorteile für diese Gemeinden

Das Land NÖ und die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) unterstützen jede „Raus aus dem Öl“-Gemeinde tatkräftig.

Ölheizungen sind Klimakiller. Daher ist es wichtig, deren Zahl zu reduzieren. Gemeinden können mitmachen, zahlreiche Vorteile nutzen und so aktiven Klimaschutz betreiben.

Die Vorteile für die Gemeinden

- Die Gemeinde wird Teil der groß angelegten "Raus aus dem Öl"-Kampagne und betreibt somit aktiv Klimaschutz.
- Das bedeutet einen Imagegewinn für unsere Gemeinde.
- Wir erhalten von der eNu kostenlos personalisierte Infofolder (druckfertiges pdf) und weiteres Infomaterial, um mit den BürgerInnen in Kontakt zu treten.
- Kostenlose Bereitstellung eines Beraters der Energieberatung NÖ für die Heizungsberatung für den Ölausstieg bei den eigenen kommunalen Gebäuden.
- Ein Erneuerbare-Wärme-Coach begleitet kostenlos eine Gemeinde-Veranstaltung mit Vortrag und Infostand.
- Das Umwelt-Gemeinde-Service der eNu unterstützt jede "Raus aus dem Öl"-Gemeinde mit Beratung und Fachwissen - egal, ob persönlich vor Ort, schriftlich oder am Telefon.
- Die eNu unterstützt die Gemeinde bei der Erstellung einer Liste mit lokalen InstallateurInnen, die als PartnerInnen für die Umsetzung der Sorglospakete (alles aus einer Hand für die Wechselwilligen) herangezogen werden.
- Interessierte BürgerInnen profitieren von der "Raus aus dem Öl"-Landesförderung und der Begleitung durch den Erneuerbare-Wärme-Coach.
- Die Gemeinde profitiert von kostenloser medialer Unterstützung: die Erfolge werden u. a. auf der Webseite des Umwelt-Gemeinde-Service dargestellt.
- Es wird eine Auszeichnung der "Raus aus dem Öl"-Gemeinden geben - die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ wird diese mit Medienarbeit begleiten. Auch davon profitiert die Gemeinde.



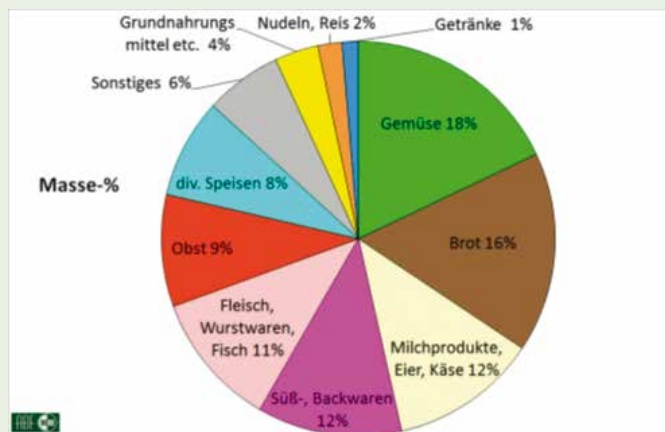
Geschätzte Hornerinnen und Horner!

Zu viele Lebensmittel landen im Mist - traurig aber wahr! Das zeigt uns eine Studie von WWF und BOKU über das Müllverhalten der Österreicher und Österreicherinnen, wenn es um die Entsorgung von Lebensmitteln geht. Die Zahlen, dass 10% CO₂-Ausstoß weltweit durch diese Abfälle entstehen, sind besorgniserregend und fordern zu einer Änderung auf! Die Problematik der Lebensmittelverschwendung ist heutzutage in aller Munde. Allein die in Haushalten anfallende Menge an großteils vermeidbaren Lebensmittelabfällen wird für Österreich auf über 500.000 Tonnen pro Jahr geschätzt, wenn man Abfälle, die im Kanal oder Biomüll landen mitberücksichtigt. Insgesamt zeigen die Zahlen für Österreich, Deutschland und die Europäische Union, dass Haushalte für rund 50% aller Lebensmittelabfälle verantwortlich sind. Dennoch ist immer noch wenig über die Hintergründe bekannt, warum Menschen Lebensmittel wegwerfen bzw. was die Hinderungsgründe sind, Lebensmittel rechtzeitig zu essen oder zu verwerten.



Wolfgang Welser
0676/7510516
ww57@aon.at

Lebensmittelabfälle verantwortlich sind. Dennoch ist immer noch wenig über die Hintergründe bekannt, warum Menschen Lebensmittel wegwerfen bzw. was die Hinderungsgründe sind, Lebensmittel rechtzeitig zu essen oder zu verwerten.

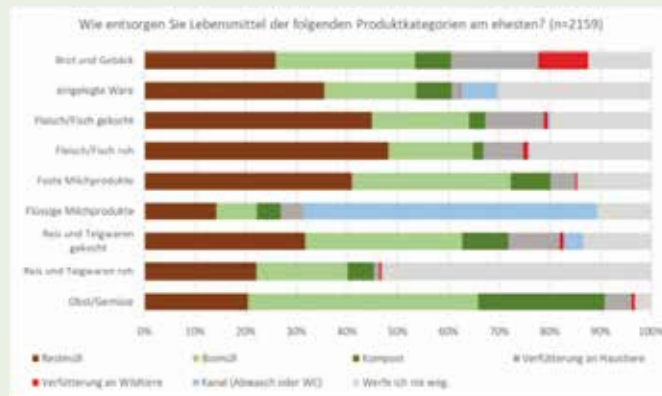


Grafik 1: Zusammensetzung vermeidbarer Lebensmittelabfälle nach Produktgruppe (div. Speisen - inkludiert Speisen, Fertiggerichte, Aufstrich und Feinkost, belegte Brote/Wecckerl, Sonstiges - inkludiert Marmelade, salziges Knabbergebäck, Öle, ...; Grundnahrungsmittel etc. inkludieren Backzubehör, Cerealien, Gewürze und Kräuter, Saucen, ...)

Wo diese Abfälle entsorgt werden, ist österreichweit verschieden und hängt von den Entscheidungen der jeweiligen Bundesländer ab. Oft kann es sogar noch im Bundesland Abweichungen geben.

Für Konsumenten ist es sehr schwer, die ökologischen Auswirkungen ihrer Handlungen richtig einzuschätzen bzw. sind sie bereits beim Kauf mit vielen Optionen konfrontiert (Her-

kunft, Art und Menge der Verpackung, biologisch oder konventionell). Verpackungsabfälle (besonders Kunststoffabfälle) sind derzeit im Zentrum der medialen Berichterstattung und werden dementsprechend auch von Lebensmittelherstellern vermehrt in den Vordergrund gestellt.



Grafik 2: Genutzte Entsorgungswege für Lebensmittelabfälle auf Haushaltsebene

Für Konsumenten ist es oft schwierig, die vielfältigen negativen Auswirkungen von Lebensmittelproduktion sowie - Abfällen zu erfassen. Allerdings ist ein Bewusstsein dafür notwendig, um die Bereitschaft zum Handeln zu erhöhen.

Konsumenten soll dabei vermittelt werden, dass die Vermeidung von Lebensmittelabfällen ein stetiger Lernprozess ist, bei dem es vor allem darum geht zu reflektieren, welche Fehler im Umgang mit den Lebensmitteln letztlich dazu geführt haben, dass diese entsorgt werden mussten, um in weiterer Folge die Konsequenzen zu ziehen, nach geeigneten Maßnahmen zu suchen und diese auch umzusetzen.

Quelle: WWF/BOKU

RETTEN SIE JETZT KÖSTLICHES, ÜBERSCHÜSSIGES ESSEN ZU SUPER PREISEN!

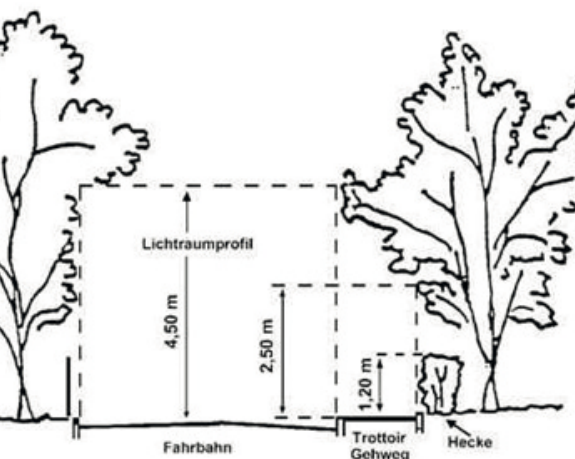
Wir träumen von einem Planeten ohne Lebensmittelverschwendung und wollen uns täglich dafür engagieren, diesen Traum zu verwirklichen.

Mit einer App können auch Sie dazu beitragen - herunterladen, anmelden und köstliches, zu viel produziertes Essen retten. Was Sie erwartet, ist immer eine Überraschung zu tollem Preis und gleichzeitig tun Sie Gutes für unseren Planeten. Jetzt Essen retten!

Wolfgang Welser

Unkraut, Laub und Bewuchs entlang der Verkehrsflächen ist ein immerwährendes Thema!

Die Herbstarbeit in und rund um die Gärten ist eine anstrengende. Viel Laub ist zu entsorgen, Baum- und Sträucherschnitt, aber auch Wintervorbereitungen sind durchzuführen. Bitte um ordnungsgemäße Entsorgung bei den dafür vorgesehenen Entsorgungsstellen (die Grasschütte am Festgelände ist zum Beispiel keine öffentliche, sondern ist nur für Mäharbeiten des Bauhofes vorgesehen!). "Im Rahmen dieser Arbeiten ersuche ich eindringlich alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen als Liegenschaftseigentümer, zu einem schönen und sauberen Horner Ortsbild beizutragen und die Gehsteige bzw. -wege entlang ihrer Grundstücke sauber zu halten. Gerade jetzt im Herbst und kommenden Winter fällt wieder jede Menge Laub von den Bäumen und Sträuchern auf die Gehsteige, was eine gewisse Gefahr für Fußgänger bedeutet. Auch der Unkrautbewuchs nimmt immer mehr Überhand und sollte von den Anrainern entsorgt werden. Bitte achten Sie auch darauf, dass es zu keinem Überwuchs von Sträuchern oder Ästen auf Gehsteige, Gehwege oder Güterwege kommt. Gesetzlich gesehen sind Hauseigentümer für die klaglose Benützung öffentlicher Wege verantwortlich", so Umweltstadtrat Wolfgang Welser. Insbesondere sind alle Beeinträchtigungen des Verkehrs zu vermeiden. Keinesfalls dürfen Passanten oder Fahrzeuge durch wuchernde Gewächse zum Ausweichen gezwungen oder die Sicht auf den Verkehr oder Verkehrszeichen behindert werden - siehe Grafik.



mer für die klaglose Benützung öffentlicher Wege verantwortlich", so Umweltstadtrat Wolfgang Welser. Insbesondere sind alle Beeinträchtigungen des Verkehrs zu vermeiden. Keinesfalls dürfen Passanten oder Fahrzeuge durch wuchernde Gewächse zum Ausweichen gezwungen oder die Sicht auf den Verkehr oder Verkehrszeichen behindert werden - siehe Grafik.

Rattenbekämpfung

In der letzten Zeit kam es vermehrt zu Mitteilungen und Beschwerden über eine Zunahme an Ratten. Diese Feststellungen machen die Durchführung einer Rattenbekämpfungsaktion erforderlich.

Aufgrund des Überhandnehmens der Ratten in der Stadtgemeinde Horn wird zur Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten die planmäßige Vertilgung der Ratten in

NÖ Heckentag 2021: Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Die besten Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Das bekommst du nur am Heckentag: Ein wirklich einzigartiges Gesamtpaket aus kräftigen heimischen Gehölzen zu Top-Preisen, bestem Service und Kontakt zu hundert anderen Hecken-Fans. Hole dir garantiert aus deiner Region abstammen-

de Sträucher und Bäume und leiste damit einen lebendigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt unserer wichtigen Bestäuberinsekten. Mit Bäumen und Sträuchern vom Heckentag kannst du dir und deinem Garten



Hollerblüte als Klimazeiger
(© K. Wanninger)

richtig viel Gutes tun. Ob Blütenpracht, Duftzauber oder schmackhafte Früchte, für jede Gartenidee ist etwas dabei und das zu Top-Preisen. Obendrein schaffst du mit heimischen Gehölzen einen wichtigen Lebensraum für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge und holst dir einen lebendigen CO₂-Speicher in den Garten, der die Luft reinigt, den Boden verbessert und Schatten und Abkühlung spendet. Vom speziellen Gartenliebbling bis zum fertigen Heckenpaket hat das Heckentags-Sortiment mit über 50 verschiedenen Arten alles zu bieten. Für Feinschmecker gibt es seltene, uralte Obstsorten für den ganz besonderen Fruchtgenuss.

Bestellfrist: 1.9 – 14.10.2021

Abholung: 6.11.2021 von 9 – 14 Uhr

Lieferung: Anfang bis Mitte November

Kontakt: Heckentelefon 0680/23 40 106; office@heckentag.at • Website: www.heckentag.at

der Stadtgemeinde Horn angeordnet.

Alle Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte der im Gebiet der Stadtgemeinde Horn liegenden Grundstücke sind verpflichtet, den behördlichen Anordnungen sowie den Anweisungen der mit der Durchführung der Rattenbekämpfung betrauten Personen nachzukommen.

Die Kosten der Rattenvertilgung sind bei Eigennutzung vom Grundstückseigentümer und bei Vorliegen eines Bestandverhältnisses vom Nutzungsberechtigten zu tragen.

Altbürgermeister OSR Karl Rauscher verstorben

Ein wahrer Ehrenbürger ist von uns gegangen. Ehrenhaft war nicht nur sein Arbeitseinsatz für die Stadt sondern auch der Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern und sämtlichen Institutionen und Vereinen.

Am 11. April 1984 wählte der Gemeinderat aus seiner Mitte den damaligen Hauptschuldirektor Karl Rauscher zum Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn. Sowohl nach der Gemeinderatswahl 1985 als auch nach den Gemeinderatswahlen 1990 und 1995 hat ihn der Gemeinderat zum Bürgermeister wiedergewählt.

Entwicklung der Stadtgemeinde

Untrennbar ist die Entwicklung der Stadtgemeinde Horn in den Jahren 1984 bis 1999 mit der Person Karl Rauscher als Bürgermeister verbunden. Ab 1984 wurde in der Infrastruktur der Stadtgemeinde Horn ein umfassendes Ausbauprogramm im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung umgesetzt, eine neue Kläranlage für 40.000 Einwohnergleichwerte errichtet und ebenso die Wasserversorgungsanlage dem letzten Stand der Technik angepasst.

Auch im Bereich der Abfallbeseitigung konnte das Konzept des Gemeindeabfallwirtschaftsverbandes Horn umgesetzt und für die Mülldeponie ein Sanierungsplan realisiert werden. Daneben wurde in enger Zusammenarbeit mit der EVN AG die Erdgasversorgung ab dem Jahr 1986 in Angriff genommen. Hauptplatz, Kirchenplatz, Wiener und Prager Straße wurden neu gestaltet und auch Rathausplatz, Florianigasse und Thurnhofgasse umgebaut. Die Gestaltungsmaßnahmen fanden immer wieder auch entsprechende Würdigung im

Rahmen der Aktion „Blühendes Niederösterreich“.

Bei all diesen Maßnahmen war der Blick Bürgermeister Rauschers auch darauf gerichtet, im Gleichklang mit der Entwicklung in der Stadt die Katastralgemeinden gleichwertig in die Infrastruktur einzubinden. So hat er sich für die Dorferneuerung und einzelne Projekte eingesetzt.

Im Bereich des Gesundheitswesens war Bürgermeister a.D. Karl Rauscher sofort nach seinem Amtsantritt gefordert, in die Planungen für das Krankenhaus einzutreten und konnte nach verschiedenen Umplanungen im Jahr 1993 der Neubau der a.ö. Krankenanstalt der Stadtgemeinde Horn als damals größtes Bauprojekt in Horn in Betrieb genommen werden. Daneben wurden aber auch immer wieder die anderen Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten adaptiert, umgebaut, erweitert, Spiel- und Sportplätze und das Freibad wurden weiter ausgebaut, die Gemeindewohnungen saniert und im Rahmen des Sonderwohnbauprogrammes 56 Wohnungen errichtet.

Großer persönlicher Einsatz für die kulturellen Projekte

Aufbauend auf eine gedeihliche Förderung der vielfältigen Tätigkeiten der mehr als 100 Vereine in Horn war es sein stetes Bestreben – aus seinem großen Interesse und der Liebe zur Kunst verständlich – mit großem persönlichen Einsatz für die kulturellen Vorhaben im Großen aber auch bei der Ermöglichung von Einzelveranstaltungen und Einzelprojekten einzutreten. So konnte nach dem Ankauf des katholischen Vereinshauses dieses in ein modernes Veranstaltungszentrum umgebaut, die Einbindung von Horn in den Kulturpark Kamptal durch die Errichtung eines Eingangstores und die Festigung des

Standortes Horn im Rahmen des Kammermusikfestivals Allegro vivo erreicht werden. Die Entwicklung der Musikschule und auch der Volkshochschule zu qualitätsvollen außerschulischen Bildungseinrichtungen war ihm ebenso ein Anliegen wie die Schaffung der räumlichen Voraussetzungen für all diese Einrichtungen.

Als Obmann des Hauptschul- und Sonderschulgemeinde-, des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes, des Gemeindeverbandes Horn für Wasserversorgung bzw. für Abwasserbeseitigung sowie des Gemeindeverbandes der Musikschule Horn war er auch mit den über den Aufgabenbereich der Stadtgemeinde Horn hinausgehenden Agenden befasst und somit an regionalen Aufgabenstellungen unmittelbar beteiligt. Dies galt auch für den Tourismusverband Kulturpark Kamptal, für die Funktion des Aufsichtsrates der Sparkasse Horn sowie die Tätigkeit als Kurator in der Stiftung Bürgerspital zu Horn. All dieser umfangreiche Arbeitseinsatz war nur möglich, weil seine Familie verständnisvoll und unterstützend war. Als zuständiger Referent für das Feuerwehrwesen war er nach der Errichtung des Feuerwehrhauses in der Raabser Straße stets um die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren nach den Richtlinien und den Erfordernissen entsprechend bemüht.



Altbürgermeister OSR Karl Rauscher

Nach den großen Umbauarbeiten im Rathaus konnte auch ein viel diskutiertes und eingehend durchgearbeitetes Projekt umgesetzt werden: Durch den Einbau moderner Kommunikations- und EDV-Technik wurden zeitgemäße Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter geschaffen und für die Bevölkerung der Zugang zur Verwaltung als Servicestelle und modernes Dienstleistungszentrum vereinfacht.

Die erfolgreiche Arbeit für Horn war nur möglich, weil es eine besondere Beziehungsebene im Gemeinderat, in der Verwaltung und mit den Mitarbeitern sowie allen Behörden gab.

Ehrungen und Ehrenbürgerschaft

Für sein politisches Schaffen und für sein Eintreten für die Bevölkerung, die Bildung, die Wirtschaft, die Kultur und insbesondere für das Gesundheitswesen erhielt Karl Rauscher zahlreiche Ehrungen und mit der Ernennung zum „Ehrenbürger“ auch die höchste Auszeichnung der Stadtgemeinde Horn. Seine Verdienste bleiben unvergessen und sein Name bleibt mit Horn immer verbunden.

Stadtrat a. D. Adolf Pucher verstorben

Die Stadtgemeinde Horn trauert um Ehrenringträger Stadtrat a.D. Adolf Pucher, der am 9. August 2021 seine Augen für immer schloss.

- StR. a. D. Adolf Pucher 20.03.1947–09.08.2021
- Gemeinderat und Stadtrat in der Stadtgemeinde Horn in der Zeit von 1980 bis 2015
- Ehrenringträger der Stadt Horn seit 2010

Stadtrat a.D. Adolf Pucher war insgesamt 33 Jahre Mitglied im Horner Gemeinderat. Von 1995 bis 2007 und auch nach seiner Wiedereinberufung im Jahr 2012 war er bis 2015 Vorsitzender des Ausschusses für Öffentliche Einrichtungen. Mit viel Bedacht auf das Budget der Gemeinde konnte er dennoch eine große Anzahl an Projekten umsetzen. Seinen großen Tatendrang bewies er in sämtlichen Angelegenheiten

rund um das Museum, des Vereinshauses, der öffentlichen Beleuchtung und des Friedhofes.

Pucher war ein äußerst verdienstvoller Gemeindepolitiker. In seiner Zeit hat er viele positive Akzente gesetzt und trat immer für ein kameradschaftliches Verhältnis ein.

Die Stadtgemeinde Horn wird Adolf Pucher stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

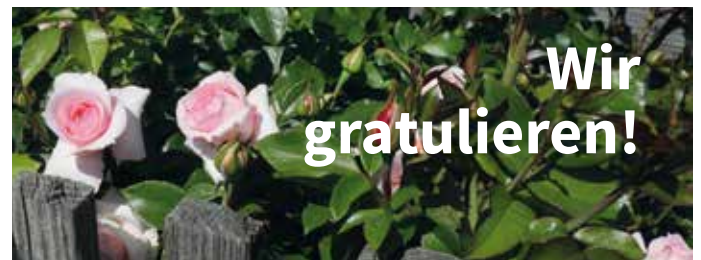


Eheschließungen

- 21.06. Adolf Schmid und Christa Burger, Horn
- 26.06. Georg Haslinger und Daniela Simmlinger, Horn
- 17.07. Rafael Erdner und Claudia Zechmeister, Horn
- 17.07. Willibald Schneider und Heidemarie Sinor, Horn
- 23.07. Daniel Rabl, Horn und Isabelle Haberler, BA MA MED, Mistelbach
- 31.07. Thomas Gschwandtner und Susanne Foltas, Horn

Geburtstage / Jubiläen

- 10.07. Erwin Kurz, 80, Horn
- 15.07. Elfriede Habesohn, 80, Horn
- 16.07. Walter Schweiger, 80, Horn
- 20.07. Gertraud Schweiger, 80, Horn
- 24.07. Franz Stangl, 80, Horn
- 30.07. Lieselotte Chromy, 80, Horn
- 05.08. Walter Kaltschik, 90, Horn
- 05.08. Erna Rubitzko, 80, Horn
- 21.08. Gertrude Busch, 80, Horn
- 25.08. Heribert Riegler, 80, Horn
- 27.08. Leopoldine Bacher, 80, Horn
- 30.08. Maria Minelli, 80, Horn



Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die 2021 ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Aus Datenschutzgründen ist keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Geburten

- 10.06. Rozerin Bugdayci, Horn
 23.06. Johanna Frey, Horn
 06.07. Razan Kher Nasif, Horn
 14.07. Raphael Langthaler, Horn

Todesfälle

- 09.06. Martha Reiss, 84, Horn
 10.06. Lambert Ableitinger, 78, Horn
 10.06. Josefine Schober, 89, Horn
 17.06. Wilhelmine Binder, 84, Horn
 17.06. Johannes Hufnagl, 56, Horn
 22.06. Franz Zach, 84, Horn
 28.06. Gertraud Frank, 89, Horn
 01.07. Theresia Zecha, 81, Horn
 03.07. Angela Medla, 91, Horn
 03.07. Karl Rauscher, 90, Horn
 04.07. Otto Fenyvesi, 88, Horn
 04.07. Erich Fida, 86, Horn
 06.07. Beatrix Matiegowsky, 62, Horn
 08.07. Franz Bender, 82, Horn
 10.07. Elfriede Gundinger, 72, Horn
 11.07. Franz Angerer, 87, Horn
 12.07. Paula Nendwich, 90, Mödring
 12.07. Stephanie Stutterecker, 91, Horn
 15.07. Theresia Widhalm, 91, Horn
 20.07. Karl Pfabigan, 88, Horn
 20.07. Rosina Reischl, 97, Horn
 22.07. Günther Wieland, 79, Horn

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
 Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4
 Redaktion: Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn,
 3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656,
 E-Mail post@horn.gv.at
 Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro
 Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965,
 E-Mail: redaktion@pflieger.at
 Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn,
 Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161,
 E-Mail: druckerei.office@berger.at
 Bilder: Wenn nicht namentlich genannt: Reischütz, Wel-
 ser, Pfleger, Reininger, Andraschek, Schewig, zVg
 Titelbild: Neues Clubhaus für UTC Horn / Reischütz
 Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den
 Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung
 vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt
 vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst
 dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn mög-
 lich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb
 von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur To-
 tenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den
 Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn
 veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass in der Zeit von 19:00 Uhr bis
 07:00 Uhr an Wochentagen und an Sonn- und Feiertagen
 kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

- 23.07. Hannelore Beinrucker, 81, Horn
 23.07. Robert Rabl, 86, Mödring
 23.07. Eva Strasser, 73, Horn
 26.07. Christoph Schiller, 38, Horn
 28.07. Josef Schöls, 65, Breitenreich
 30.07. Marietta Arneth, 71, Horn
 03.08. Stefanie Trapel, 83, Horn
 04.08. Renate Gieler, 90, Breitenreich

Grabsteine die trösten

02982 - 20900

STEIN
MIT
& HORN



Ihre Beraterin:
 Eva Laudon

3580 Horn
 Prager Str. 45
www.zechmeisterstein.at

Mit Blick auf die Zukunft: **Fondssparen.**

Ab 50 Euro monatlich

3 Jahre lang keine Depotgebühr*

Eine Veranlagung in Wertpapier birgt neben Chancen auch Risiken

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Was zählt, sind die Menschen.

*Sie bezahlen 3 Jahre lang keine Depotgebühr für Fonds beim Investment Plan-Depot, keine Mindestdepot- und keine Mindestabschnittsgebühr bis zu 10.000 Euro Gesamtkurswert am Depot (bei Online-Abschluss und in den Filialen der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG). Bei Überschreiten der 10.000-Euro-Grenze wird das Investment Plan-Depot auf ein normales Wertpapier-Depot geändert. Die detaillierte Aufstellung der Gesamtkosten des Investment Plans sehen Sie vor Online-Abschluss auf dem Kostenausweis im Investment Plan-Vertrag. Eine Veranlagung in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

Sie sind bereits zufriedener Kunde der Sparkasse
Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG? **Empfehlen Sie uns weiter!**
Es lohnt sich.

Freude ist ansteckend!
**50 Euro für
Ihre Empfehlung**.**

Für jede
3. Werbung
100 Euro**

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Was zählt, sind die Menschen.



**50 Euro Empfehlungsaktion gilt von 01.09. bis 31.12.2021. Für jede dritte Empfehlung erhält der Werber 100 Euro (zwei, sechste, neunte usw.). Die Prämie wird auf das bestehende Gehalts-, Lohn- oder Pensionskonto bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG gutgeschrieben. Geworbene können Neukundinnen oder Kunden sein, die bis jetzt maximal eine Zahlungsberechtigung hatten und ein neues Gehalts-, Lohn- oder Pensionskonto eröffnen. Diese Aktion gilt nicht für spark? jugendkassen und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.